

AUERSBERG *Bote*

Bürgerblatt mit amtlichen Informationen

Stadt Eibenstock mit ihren
Ortsteilen

Blauenthal, Carlsfeld, Neidhardtsthal,
Oberwildenthal, Sosa, Weitersglashütte,
Wildenthal und Wolfsgrün

Ausbildungstag der Feuerwehren zu Elektrofahrzeugen

Am 09.08.2025 fand zum zweiten Mal ein gemeinsamer Ausbildungstag der Eibenstocker Feuerwehren im Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Eibenstock statt. Teilgenommen haben 30 Kameraden und Kameradinnen aus den Ortsfeuerwehren Eibenstock, Carlsfeld und Sosa.

Das Thema dieses Ausbildungstages war „Unfälle mit Elektrofahrzeugen“. Wir hatten dazu Herrn Mario Gruschwitz von der Werksfeuerwehr des VW-Werkes Mosel als Referent eingeladen. Obwohl die Zahl rein elektrisch angetriebener Fahrzeuge in unserer Region noch recht überschaubar ist, besteht trotzdem für unsere Feuerwehren immer die Möglichkeit, zu Notfällen mit Beteiligung von E-Fahrzeugen gerufen zu werden. Im Gegensatz zu Benzin- oder Dieselfahrzeugen stellt die Hochvoltbatterie bei E-Fahrzeugen eine besondere Gefahrenquelle dar, denn es ist mit enormer Brandleistung zu rechnen. Ist die Lithium-Ionen-Batterie erst einmal in Brand geraten, wird eine große Menge Energie im Inneren freigesetzt, die von Teilzelle zu Teilzelle weiterwandert und den Brand immer wieder aufflammen lässt, auch wenn dieser von außen scheinbar gelöscht ist. Deshalb muss die Batterie über einen längeren Zeitraum gekühlt werden, was einen erhöhten

Wasser- und Zeitbedarf beim Löschen des Brandes erfordert. Dies gilt auch für E-Bikes oder E-Roller-Akkus. Hinzu kommen die baulichen Besonderheiten verschiedener Fahrzeuge, die das Löschen erschweren.

Wegen der seltenen Szenarien mit E-Fahrzeugen herrschte bei unseren Kameraden und Kameradinnen großer Klärungsbedarf. Herr Gruschwitz konnte mit seinem sehr anschaulichen Unterricht in Theorie und Praxis viele Fragen beantworten und Unsicherheiten ausräumen. Unser besonderer Dank für die kostenlose Bereitstellung von E-Fahrzeugen für diesen Ausbildungstag gilt dem VW-Autohaus Jürgen Meinhold aus Auerbach/Rebesgrün (vertreten von Frau Lydia Blechschmidt), das uns einen Kleinbus ID-Buzz zur Verfügung stellte. Dank auch an Herrn Nils Ebert von der Berufsfeuerwehr Zwickau, der mit



seinem privaten Tesla vor Ort war sowie an unseren Kameraden Max Uhlig von der Ortsfeuerwehr Eibenstock, der seinen E-Golf mitbrachte.

Es war ein sehr interessanter und lehrreicher Ausbildungstag, der unseren Feuerwehren in der Praxis ein großes Stück Sicherheit beim Umgang mit Elektrofahrzeugen gibt.

Ich möchte mich persönlich bei der Ortsfeuerwehr Eibenstock für die ausgezeichnete Vorbereitung der Veranstaltung und die hervorragende Verpflegung bedanken.

Holger Blechschmidt, Stadtwehrleiter



Eibenstock



Blauenthal



Carlsfeld



Sosa



Wildenthal



■ Sprechzeiten

Stadtverwaltung Eibenstock

Rathaus, Rathausplatz 1

Telefon: 037752 57-0

■ Bürgermeister

Nur nach Terminvereinbarung

Sekretariat Telefon: 037752 57-112

E-Mail: rita.misof@eibenstock.de

■ Bauamt, Kämmerei und Sekretariat

Montag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 14 Uhr

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr

■ Haupt- und Standesamt, Bürgerbüro (Zi. 17)

Stadtkasse und Steuern

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr nur nach Vereinbarung

Bürgerbüro

zusätzlich jeden 2. Samstag im Monat

8 bis 12 Uhr

■ Fundbüro Ordnungsamt Zi. 17

Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

■ Tourist-Service-Center Eibenstock

Dr.-Leidholdt-Straße 2, Tel. 037752 2244

Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr und

14 bis 16 Uhr

Samstag geschlossen

Sosa

■ Bürgerbüro

Gemeindeamt, Hauptstraße 28

Telefon: 037752 8121

Dienstag 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 14 bis 18 Uhr

■ Ortsvorsteher

Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Carlsfeld

■ Touristinformation Carlsfeld

Carlsfelder Hauptstraße 58

Telefon 037752 2000 oder 2244

Freitag 9 bis 12 Uhr

Sonstige

■ Rentenberatung der Deutschen

Rentenversicherung Bund

Antragsaufnahme – Kontenklärung – Formulare

Rainer Hillebrandt, Prof.-Dr.-Diekmann-Str. 40,

08280 Aue, Tel. 0171 1418475

Brief aus dem Rathaus

■ Kooperationsprojekt im ehemaligen Hortgarten gestartet

Ein Projekt der besonderen Art startete in der vergangenen Woche mit der Baustelleneinrichtung und den Abbrucharbeiten. In der Pestalozzistraße auf dem Gelände des ehemaligen Hortgartens wird ein Gemeinschaftsprojekt zwischen der Diakoniestation der Kirchgemeinden Eibenstock und Umgebung e. V. und der Stadt Eibenstock realisiert. Es handelt sich dabei zum einen um die Schaffung eines Verkehrsgartens zur Verkehrserziehung für Kinder und zum anderen um die Gestaltung einer Freifläche zum Aufenthalt für die Seniorinnen und Senioren des Pflegeheims „Herbstsonne“. Die Diakoniestation hat diese Fläche schon vor einigen Jahren erworben und befasst sich seitdem mit der Errichtung einer solchen Außenanlage im Grünen für die Heimbewohner. Seitens der Stadt besteht schon seit vielen Jahren der dringende Bedarf, eine Verkehrserziehungsfläche für die Grundschul Kinder zu schaffen. Alljährlich muss dazu für nicht wenig Geld auf Parkplätzen der Stadt eine Verkehrsfläche aufgezeichnet bzw. angelegt werden, auf der die Kinder der Grundschulen ihre ersten Schritte zur Bewegung im öffentlichen Verkehr erlernen können. Dies ist Bestandteil des Lehrplans und als Stadt bzw. Schulträger wurden wir immer wieder aufgefordert, hier für eine dauerhafte Lösung zu sorgen. Allerdings gestaltete sich die Standortsuche sehr schwierig. Zum einen bestand das Problem, eine geeignete ebene Fläche in der normativ vorgeschriebenen Größe zu finden. Zum anderen wäre es sehr schade, wenn ein solcher Verkehrserziehungsplatz nur einmal im Jahr durch die Grundschu-

len genutzt werden kann. Gemeinsam mit der Diakoniestation wurde die Idee einer Mehrfachnutzung der Anlage aufgegriffen und so für den ehemaligen Hortgarten ein tolles Gestaltungsprojekt für Jung und Alt entwickelt. Neben dem bereits genannten Verkehrsgarten, der im vorderen Bereich zur Pestalozzistraße entsteht, wird es im hinteren Bereich zur Gabelsbergerstraße einen Spazierweg mit einigen Ruhemöglichkeiten für die nicht mehr so mobilen Seniorinnen und Senioren geben. Das Ganze soll einen parkähnlichen Charakter bekommen, sodass eine hohe Aufenthaltsqualität entsteht. Das Vorhaben befindet sich schon seit mehr als einem Jahr in der Vorbereitungsphase und konnte nun dank einer großzügigen Förderung über die Förderrichtlinie „LEADER“ und der Unterstützung des LEADER-Managements der Regionalen Arbeitsgemeinschaft „Zukunft Westergebirge“ e. V. zur Umsetzung gebracht werden. Träger des Projektes ist die Diakoniestation als Grundstückseigentümer. Sie hat auch die entsprechenden Förderanträge gestellt. Aufgrund der Zweiteilung des Projektes wurden auch zwei Förderanträge gestellt, die Anfang des Jahres bewilligt worden sind. Nachdem nun die Planer die Ausführungsunterlagen fertiggestellt hatten, erfolgte eine öffentliche Ausschreibung des Vorhabens. Die Diakoniestation hat nun den Auftrag an die PE-Pflasterbau erteilt. Der Baubeginn erfolgte in der 1. Augustwoche mit dem Abbruch des alten Trafo-Gebäudes an der Pestalozzistraße. Neben den bereits genannten Wegen werden auch zwei carportähnliche Gebäude zur



Mit dem Abbruch des alten Trafohauses an der Pestalozzistraße begann das Kooperationsprojekt im alten Hortgarten.

Unterstellung des Mobiliars errichtet. Darüber hinaus erfolgen Bepflanzungen und weitere Garten- und Landschaftsbaugestaltungen. Das Vorhaben kostet insgesamt gemäß der Planung rund 363.000 EUR, wovon 280.433 EUR Fördermittel über das Programm „LEADER“ fließen werden. Da die Kostenberechnung im Zuge der Antragstellung schon 2 Jahre alt ist, muss mit Mehrkosten in vertretbarem Umfang gerechnet werden. Die erforderlichen Eigenmittel teilen sich die Diakoniestation und die Stadt Eibenstock anteilig nach den jeweiligen Teilprojekten auf. Zur Abwicklung

des Projektes wurde ein Kooperationsvertrag abgeschlossen. Dieser sieht auch vor, dass der Verkehrsgarten mindestens einmal in der Woche zur öffentlichen Nutzung durch die Familien unserer Stadt (und natürlich darüber hinaus) erfolgen kann. So können Eltern mit ihren Kindern und deren Fahrrädern schon einmal die Verkehrsregeln im öffentlichen Straßenverkehr trainieren. Für die Heimbewohner der Herbstsonne ergeben sich dann auch viele neue Möglichkeiten für die Gestaltung des Alltags. Die Fertigstellung des Vorhabens wird für Mitte nächsten Jahres geplant, sodass zum

Schuljahresstart 2026/2027 dann erstmals die Verkehrserziehung der Grundschulen auf diesem Gelände stattfinden kann. Ich bedanke mich noch einmal auch im Namen der Stadt sehr herzlich bei der Diakoniestation für die Kooperationsbereitschaft und die sehr gute Zusammenarbeit. Ohne diese Grundvoraussetzung und das gegenseitige Vertrauen ist ein solches Projekt nicht denkbar. Die Kooperation der Stadt mit ihren Vereinen bei der Umsetzung von LEADER-Projekten hat schon viel Gutes bewirkt.

Uwe Staab, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung über das Ergebnis der Bilanzprüfung zum 31.08.2024 der Badegärten Eibenstock GmbH

Gemäß § 316 Abs. 1 HGB in Verbindung mit § 12 Abs. 1 des Gesellschaftervertrages hat die Badegärten Eibenstock GmbH ihren Jahresabschluss und den Lagebericht durch die OECOUNTAX GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Goerdtsstraße 30, 44803 Bochum prüfen lassen. Darin eingeschlossen war gemäß § 317 Abs. 1 HGB die Prüfung der Buchhaltung. Das Geschäftsjahr 2023/2024 wurde mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 113.738,20 EUR abgeschlossen. Die Bilanzprüfung erhielt folgenden Bestätigungsvermerk:

“Wir haben den Jahresabschluss der Badegärten Eibenstock GmbH – bestehend aus der Bilanz zum 31. August 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Badegärten Eibenstock GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024 geprüft. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. August 2024 sowie ihrer Ertragslage

für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024 und vermittelt der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes geführt hat.”

Die Gesellschafterversammlung der Badegärten Eibenstock GmbH hat in ihrer Sitzung am 26. Juni 2025 den Jahresabschluss zum 31. August 2024 der Badegärten Eibenstock GmbH genehmigt und dem Geschäftsführer sowie dem Aufsichtsrat Entlastung erteilt. Der ausgewiesene Jahresüberschuss ist auf das Geschäftsjahr 2024/2025 vorzutragen.

Die Bilanz der Badegärten Eibenstock GmbH liegt in der Zeit vom 25. August 2025 bis 26. September 2025 während der Sprechzeiten des Sekretariats in der Stadtverwaltung Eibenstock, Bürgermeisteramt, Zimmer 5, öffentlich aus.

*Roberto Fricker
Geschäftsführer*

■ Bekanntmachung der 11. Haupt- und Finanzausschusssitzung

Am **Donnerstag, 4. September 2025**, findet um **18:30 Uhr** im Rathaus Eibenstock, Ratssaal, die 11. ordentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt.

■ Tagesordnung: -öffentlicher Teil-

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung des Protokolls der 10. HA-Sitzung vom 12. Juni 2025
3. Neufassung interkommunale Vereinbarung zum Standesamt (Vorberatung)
4. Jahresabschluss 2023/2024 der Badegärten Eibenstock GmbH (Vorberatung)
5. Liquidationsabschlussbilanz der Energie Eibenstock GmbH i. L. zum 31.12.2024 und Übernahme der Vermögensgegenstände und Schulden (Vorberatung)

6. Neufassung Leistungskatalog zur Ausleihe von Stadtmobilien (Vorberatung)
7. Umgliederung von Flurstücken aus der Gemeinde Zschorlau in die Stadt Eibenstock (Vorberatung)
8. Vergabe Neugestaltung der Internetseite der Stadt Eibenstock (Vorberatung)
9. Vergabe des touristischen Entwicklungskonzeptes Johanngeorgenstadt/Eibenstock (Vorberatung)
10. Informationen
11. Sonstiges

Uwe Staab, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung der 11. ordentlichen Sitzung des Stadtrates von Eibenstock

Am **Donnerstag, 11. September 2025**, findet um **18:30 Uhr** im Rathaus Eibenstock, Ratssaal, die 11. ordentliche Sitzung des Stadtrates von Eibenstock statt.

**■ Tagesordnung:
-öffentlicher Teil-**

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung des Protokolls der 10. ordentlichen Stadtratssitzung vom 19. Juni 2025
3. Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Umgliederung von Flurstücken der Gemeinde Zschorlau in die Stadt Eibenstock (Vorlage-Nr. 019/25)
4. Neufassung Leistungskatalog zur Ausleihe von Stadtmobiliar (Vorlage-Nr. 059/25)
5. Jahresabschluss 2023/2024 der Badegärten Eibenstock GmbH (Vorlage-Nr. 072/25)
6. Liquidationsabschlussbilanz der Energie Eibenstock GmbH i. L. zum 31.12.2024 und Übernahme der Vermögensgegenstände und Schulden (Vorlage-Nr. 080/25)
7. Beschluss über die Verrechnungsmöglichkeit gemäß § 72 Abs. 3

- SächsGemO für den Jahresabschluss 2024 (Vorlage-Nr. 073/25)
8. Halbjahresinformation zum Haushalt 2025
9. Neufassung der interkommunalen Vereinbarung zum Standesamt Eibenstock (Vorlage-Nr. 074/25)
10. Vergabe Neugestaltung der Internetseite der Stadt Eibenstock (Vorlage-Nr. 075/25)
11. Vergabe des touristischen Entwicklungskonzeptes Johannegeorgenstadt/Eibenstock (Vorlage-Nr. 076/25)
12. Schlussabrechnung für die Maßnahme „Teilsanierung Grundschule Sosa und Schaffung eines Jugendfreizeitbereiches“ (Vorlage-Nr. 077/25)
13. Information zu gefassten Vergaben während der Sommerpause (Informationsvorlage-Nr. 078/25)
14. Vergabe von Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“, Los 13 - Bodenbelagsarbeiten (Vorlage-Nr. 079/25)
15. Informationen
16. Sonstiges

*Uwe Staab
Bürgermeister*

Eibenstock

Soziales Netzwerk für Jugend und Vereine am Auersberg e.V. (JuVA)

Bergbühne, Dance Factory und JuVA laden gemeinsam ein zum

■ Hoffest für Clara!

**am Freitag, dem 29. August 2025, Platz vorm Kulturzentrum –
18.00 Uhr bis 22.00 Uhr mit Klaus Frenzel & Horseless Riders**



Am Freitag, dem 29. August ab 18.00 Uhr gibt es in diesem Jahr zwar kein Postplatzfest in Eibenstock, dafür aber einen Vorgeschmack auf das Musical „Clara!“. Komponist Klaus Frenzel, Tänzerinnen des Musical Balletts der Dance Factory und andere Mitwirkende geben sich die Ehre. Zu gutem Essen und Trinken sorgen die Horseless Riders für die perfekte Feierstimmung. Einen Monat vor der Uraufführung des neuen Musicals berichtet das Produktionsteam der Bergbühne vom Stand der Proben.

Den ganzen Abend hat der Ticket-Schalter im Kulturzentrum „Glück auf!“ geöffnet, um Kurzentschlossenen zu ihren Wunschplätzen zu verhelfen. Und wenn die Horseless Riders spielen, darf natürlich auch getanzt werden.

Bei schlechtem Wetter findet die Party im Saal statt.



Kofinanziert von der Europäischen Union

■ Thalia, Thalia-Veilchen und neuer Technik-Kurs starten ins Schuljahr 25/26

An alle Kinder und Jugendlichen in Eibenstock und Umgebung:

Am **Mittwoch, dem 20.8.2025** starten zunächst zur gewohnten Zeit um **15.00 Uhr** die Kindergruppe Thalia-Veilchen (6-11 Jahre) und ab **16.00 Uhr** die Jugendlichen von Thalia (12-18 Jahre) in die Theatersaison. Treffpunkt: Kulturzentrum „Glück auf!“



Während sich die Veilchen im neuen Schuljahr einer Zeitreise nach einer Idee um Mia Queck widmen, haben sich die Teenager um Anne Schmidt und Laura Grätz überlegt, ins Zeitalter der italienischen Renaissance und der klassischen italienischen Komödie der „commedia dell'arte“ einzutauchen. Entstehen soll ein Schelmenstück mit

Jugendkunstprojekt Thalia



Witz und krimineller Energie. Harlequin und Columbine lassen grüßen. Ob es bei den bisherigen Anfangszeiten bleibt oder wir mit Rücksicht auf die Stundenpläne eine Änderung vornehmen, wird sich beim ersten Treffen entscheiden.

Neu im beginnenden Schuljahr:

Mit Hilfe von Veranstaltungstechniker Ulli Richter aus Schönheide beabsichtigt die Bergbühne, eine Jugend-Technik-Crew für das Kulturzentrum aufzubauen. Die jungen Damen und Herren werden bereits in die Vorbereitungen zum Musical „Clara!“ einbezogen. Unser erstes Treffen für alle Interessierte findet am **Freitag, dem 22.08.2025 um 16.00 Uhr** ebenfalls im Kulturzentrum statt. Weitere Treffen sind für alle Gruppen wie gewohnt im Wochenrhythmus geplant.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch an unseren Jugendkoordinator: 037752-53520

Der Vorstand

Eibenstock

Bergbühne Eibenstock e.V.



■ **25 Jahre Bergbühne**

Das Jubiläumsjahr 2026 klopft an die Tür und die Musical-Uraufführung „Clara!“ im Kulturzentrum „Glück auf!“ am 26. September gibt einen Vorgeschmack



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltsplan.



Ostdeutsche Sparkassenstiftung
gemeinsam mit der
Erzgebirgsparkasse
mit Hilfe des PS-Lotteriespiels



JAHRE STICKERIE IN EIBENSTOCK | 1775-2025



Kofinanziert von der Europäischen Union



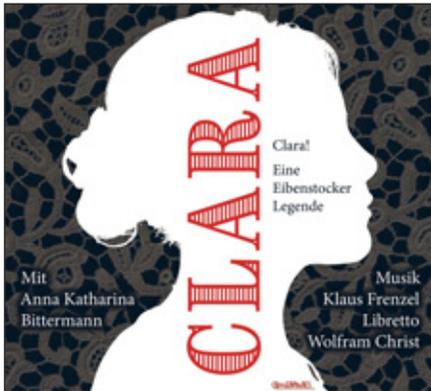
Im Corona Jahr 2021 unter „2 G“ Bedingungen aufgenommen – 2026 dürfte es auf der Bühne enger werden

Ende September, Anfang Oktober bildet das Musical „Clara – Eine Eibenstocker Legende“ einen vorläufigen Schluss- und Höhepunkt im Veranstaltungsreigen des Clara-Angermann-Jahres. Zugleich bildet es gewissermaßen den Auftakt zu den Feierlichkeiten zum Jubiläumsjahr der Bergbühne 2026.

25 Jahre lang prägt das Ensemble unseres Amateurtheaters dann schon die Kulturszene des Westerzgebirges mit. „Die Pelzmütze“ oder „Bier“ zur 850 Jahrfeier 2005 waren Meilensteine. Die Weihnachtsvorstellungen sind Kult. Krimikomödien, Kindermärchen und engagierte Jugendstücke sorgten und sorgen immer wieder für Aufsehen.

Mit dem Musical „Clara!“ im Angermann Jahr allerdings wagt sich das Amateurensemble nun in völlig neues Terrain und erfindet sich gewissermaßen zum wiederholten Male selbst neu. Denn das gab es noch nie:

Neben dem neu gegründeten Musical-Chor und dem Ballettensemble aus den Reihen der Dance Factory wurden tolle junge Sänger, Musiker, Musicaldarstellerinnen und Schauspielerinnen als Gaststars engagiert!



Oben von links nach rechts Hauptdarstellerin Anna Katharina Bittermann aus Wien und Tenor Toni Schmidt aus Berlin, unten von links nach rechts die Kölner Musicaldarstellerin Katrin Peters und Bergbühneneigengewächs Lisa-Marie Ramsbeck, ehemals Alberoda, heute ebenfalls in Berlin zu Hause.



Kulissentest im Juni:
Annette und Klaus Wendler beim Fassaden verschrauben

In Zusammenarbeit mit dem Team des Kulturzentrums (Soziales Netzwerk für Jugend und Vereine am Auersberg e.V. – JuVA) und dem Produktionsteam der Eibenstocker Tournee Theaters comediantes arbeiten die Mitglieder des Vereins Bergbühne derzeit hart an den Vorbereitungen. Kulissenbau, Kostüme, Perücken, Werbung – vielen fleißige Helfer sind am Werke, um nichts dem Zufall zu überlassen. Denn wenn alles wie geplant läuft, wird die Uraufführung im September das Musical-Event des Jahres in Sachsen!



Rico Pilgermann und John Meyer vom Bauhof errichten ein Fachwerkhäuschen



so ähnlich soll die Bühne einmal aussehen

Eintrittskarten gibt es im Tourist Service Center in der REGINE am Postplatz, in Carlsfeld im Grünen Baum sowie online unter

www.kulturzentrum-eibenstock.de



Eibenstock

Aufruf zum Kurzfilmpreis der Stadt Eibenstock 2025

Am 21. November 2025 wird zum 3. Mal der Kurzfilmpreis der Stadt Eibenstock im Rahmen des Filmfestivals Moviequidi für Kinder und Jugendliche vergeben. An dem Wettbewerb beteiligen darf sich jede Person oder Gruppe im Alter zwischen acht und achtzehn Jahre, die einen eigenständigen Kurzfilm produziert hat. Genre, Stil und Inhalt sind nicht vorgegeben, die Produktion darf eine Länge von 15 Minuten nicht überschreiten. Abgabeformat: USB-Stick oder DVD, alternativ auch digitaler Transfer. Abgabe im geschlossenen Briefumschlag mit vollständigem Absender (Name und Telefonnummer innenliegend für eventuelle Rückfragen) im Briefkasten des Sozialen Netzwerks für Jugend und Vereine am Auersberg e.V. (JuVA) am Kulturzentrum „Glück auf!“, Otto-Findeisen-Straße 1. Auch eine elektronische Übermittlung ist möglich. Alle **bis spätestens zum 09.11.2025, 24.00 Uhr** im Briefkasten hinterlegten Beiträge nehmen am Wettbewerb teil und werden am 21. November öffentlich vorgestellt. Im Rahmen einer festlichen Veranstaltung werden die Wettbewerbsfilme gezeigt und von einer Fachjury und dem Publikum bewertet.

Bücherfreunde aufgepasst!

*„Ein Leben ohne Bücher ist wie eine Kindheit ohne Märchen, ist wie eine Jugend ohne Liebe, ist wie ein Alter ohne Frieden“
– Carl Peter Fröhling –*

Neues aus dem Ku(e)mmerkasten der **BÜRGER-INITIATIVE ZUKUNFT (H)ERZGEBIRGE**

Bereits im Februar des Jahres traten mit der Idee eines Bücherhauses einige Eibenstöcker über den Kummerkasten an unsere Bürgerinitiative Zukunft (H)Erzgebirge heran. Nach anfänglichen Gesprächen, „wer wie was“ dazu beitragen kann und ob das Bücherhaus in der Gestalt einer Telefonzelle oder einem Holzhaus verwirklicht werden könnte, wurde dieses Anliegen auch von der Stadtverwaltung Eibenstock erfreulicherweise aufgenommen.



Inzwischen wird eng mit der Stadtverwaltung Eibenstock und dem Bauhof zusammengearbeitet, um dieses Projekt zu realisieren.

„Ein Buch ist ein Traum, den man in Händen hält“, sagte einst der französische Schriftsteller Michel Houellebecq.

Erste-Hilfe-Kurs in unserer Region:

First-Responder: Leben retten leicht gemacht

- **Samstag, 06.09.2025**
- 08309 Eibenstock, Otto-Findeisen-Straße 1 (Kulturzentrum „Glück auf“)
- 09:00 bis 16:30 Uhr, 9 Unterrichtseinheiten
- Führerscheinlehrgang nach FeV,
- Gebühr: 50 Euro
- Anmeldungen unter:
<https://www.lebenretten-leichtgemacht.de/kurse.php>



Anzeige(n)



Auch wir glauben, dass ein Bücherhaus ein Ort sein kann, an dem Träume wahr werden. Ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen können, um in Büchern zu schmökern, Neues zu entdecken und sich selbst inspirieren zu lassen.

In Zeiten der Digitalisierung ist das Lesen wichtiger denn je. Während digitale Medien uns mit Informationen überfluten, bietet das Lesen von Büchern eine Möglichkeit sich zu konzentrieren, zu reflektieren und sich mit komplexen Themen auseinander zu setzen. Das Lesen fördert unsere kritische Denkfähigkeit und Kreativität, verbessert die Kommunikationsfähigkeit, stärkt die emotionale Intelligenz und reduziert sogar Stress.

Inzwischen ist das Projekt in die Finale Phase eingetreten. Das Bücherhaus wird seinen Platz im Herzen von unserer Stadt haben.

Der genaue Standort wird geheim gehalten. Dennoch waren unsere lieben „Bücherfreunde“ bereits vor Ort und konnten sich von der besten Lage überzeugen.

Es wird eine Vielzahl von Büchern bieten, vom Klassiker über Kinder- und Sachbücher bis hin zu modernen Werken, um Menschen aller Altersgruppen anzusprechen.

Wir freuen uns auf die Realisierung des Projekts und danken der Stadt und dem Bauhof für Ihre Unterstützung.

Seien Sie weiterhin gespannt!



Ulrike für die Bürgerinitiative Zukunft (H)ERZgebirge

Eibenstock

■ **Moviequidi-Finale in der Reithalle**

Am 8. August ging das Moviequidi-Sommerkino mit drei Filmen in der Reithalle in Eibenstock zum Ferienende ins große Finale. Dazu gab es das Traumwetter draußen, was man sich für alle Veranstaltungen gewünscht hätte. So war es nicht verwunderlich, dass sich bereits nachmittags rund 120 große und kleine Besucher auf dem Gelände einfanden und die großen Heuballen erklimmen, um die Abenteuer des Hasen Felix und seiner verflixten Zeitmaschine gespannt zu verfolgen.

Auch draußen wurde viel geboten: Reiten, Quadfahren und andere Aktivitäten standen auf dem Programm, dazu gab es Gegrilltes, Popcorn, Softis und Slushies.

Am späteren Nachmittag gab es mit „Ponyherz – Wild&Frei“ das „4D-Kino“, wie es sich die rund 230 Pferdefreunde wünschten – Pferde auf der Leinwand, dazu der Stallgeruch und das Wiehern der echten Pferde im Stall. Auch am Abend kamen noch über 200 Besucher zum letzten Film der Spielsaison. Zwischen den Filmen zeigte die Dance



Factory ihr Können mit Teilen aus dem neuen Programm.

Ein rundum gelungener Tag und viel Motivation für den Verein „Wander- und Erlebniskino e.V.“, auch im Jahr 2026 wieder Sommerkino an besonderen Orten in und um Eibenstock anzubieten. Ein großer Dank geht an den Reit- und Fahrverein e.V. für die hervorragende Organisation vor Ort und die vielen fleißigen Helfer und die Dance Factory.

Zum Abschluss der Kinoreihe „Neulandgewinner“ im Jahr 2025 ging es am 15.8. nach Oelsnitz/Erzgebirge auf das ehemalige Gelände der Landesgartenschau. Im Herbst können sich dann wieder Gemeinden oder Vereine des Erzgebirgskreises für 2026 bewerben.

Und natürlich gibt es im November diesen Jahres mit dem Verein Wander- und Erlebniskino noch das Kurzfilmfestival im Kulturzentrum, auf das sich alle Filmfans freuen können.

Die Redaktion

Bilder: U. Zenker, SV



Eibenstock, immer aktuell informiert mit MuniPolis!

Laden Sie die MuniPolis-App herunter

Eibenstock

5. Etappe: Weiden – Amberg

Auf der letzten Etappe ging es über 50 km auf flachsten Stück unserer Tour locker dahin, obwohl es auch hier ein paar Hügelchen und 600 Höhenmeter zu bewältigen gab. Zu unserer Reisegruppe, Karin, Christian, Konstantin, Peter und Ralf gesellte sich heute noch Naima hinzu.

Morgens wurden wir nochmals von Veit in Empfang genommen und ins Frühstückslokal bei feinem Schmaus „entführt“. Ein Fahrzeug des Städtischen Bauamts überzeugte uns durch einen Aufkleber der lokalen Fairtrade Town.

Die flache Etappe ließ dann die Kilometer nur so purzeln und so waren wir trotz zwei platten Reifen ausnahmsweise im vorher errechneten Tagesschnitt. Beeindruckt waren wir noch von einem riesigen Kaolintagebau mit eigenem Zuganschluss. Der Abraum wurde zum „Monte Kaolino“ aufgetürmt, welcher sogar einen Abfahrtshang und einen Campingplatz beherbergt.

Amberg erreichten wir dann in einer schnellen Abfahrt. In der Partnerstadt Freibergs fand gerade ebenfalls das bundesweite Stadtradeln statt, was wir schon an einem großen Banner erkannten. Zur verabre-



Übersicht behalten



Ankunft in Amberg, das sich wie Freiberg am Stadtradeln beteiligt

deten Zeit fuhren wir dann vor dem Amberger Rathaus ein. Die Begrüßung der Delegation musste allerdings noch warten, da wir die Einfahrt für das Lokalfernsehen und die Zeitung nochmals wiederholen mussten.

Im Anschluss hielten wir uns lange im Amberger Weltladen auf, der unglaubliche 60 ehrenamtliche Helferinnen hat. So lassen sich die Schichten locker doppelt besetzen. Am Nachmittag besuchten wir noch den Diversity-Markt, bei dem sich Initiativen vorstellten, die sich für eine gesellschaftliche Teilhabe aller einsetzen.

Den Abend ließen wir dann in einem Pub bei lokalem Bier ausklingen. Amberg hat oder hatte wohl die größte Brauereidichte pro Einwohner weit und breit (9 Brauereien auf 42.000 Menschen). Im Pub war Selbstbedienung, da der Hobbywirt, ein amerikanischer Lehrer in der nahegelegenen US-Kaserne, gerade beim Frisör war. Wir lernten noch eine sehr aktive Gruppe kennen, die sich für veganes Essen in ihrer Stadt einsetzte und die ehemalige hauptamtliche Fairtrade-Beauftragte der Stadt war ebenfalls anwesend.

Mit einer Nacht im Hotel nach einigen Matratzennächten ging die Tour zu Ende und am nächsten Morgen rollten wir im Zug zurück und stellten fest, dass wir doch einiges an Strecke geschafft hatten.

Vielen Dank an alle, die uns so herzlich aufgenommen haben während der Tour. Es war wirklich eine große Freude und wir hoffen euch mal wieder zu sehen!

Christian Mädler, Fair Tradetown



Besichtigung des 8. Weltladens in 5 Tagen

Impressum „Auersbergbote“ – Amtsblatt der Stadt Eibenstock und ihrer Ortsteile

Herausgeber: Stadtverwaltung Eibenstock, Bürgermeister Uwe Staab, Rathausplatz 1, 08309 Eibenstock, **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Uwe Staab, **Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Bürgermeister Uwe Staab (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen, **Redaktion:** Stadt Eibenstock, Susanne Schlesinger, Telefon: 037752 691788, Fax: 037752 69844, Mail: tagesblatt@eibenstock.de – Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten (red). Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Beiträge besteht nicht. • **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, **Verantwortlich:** Hannes Riedel, **Anzeigetelefon:** 037208 876 200, **E-Mail:** anzeigen@riedel-verlag.de • **Gesamtherstellung und Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, **Verantwortlich:** Hannes Riedel, **Telefon:** 037208 876-0, **E-Mail:** info@riedel-verlag.de • Aktuelle Druckauflage: 3.050 – Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025. Der „Auersbergbote“ ist kostenfrei durch Mitnahme an den Auslagestellen erhältlich oder auf der Homepage des Verlages oder über einen Newsletterversand vom Verlag. Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar (Postversand).

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

BK4

Eibenstock

■ Geschwindigkeitsanzeige in Betrieb gegangen



Dank einer Initiative der Bürgerstiftung „Zu Hause am Auersberg“ wissen Autofahrer jetzt genau, wie schnell sie in Eibenstock unterwegs sind. Durch Spenden wurden zwei solarbetriebene Geschwindigkeitsanzeigen angeschafft. Ei-

ne davon ist bereits auf der Schneeberger Straße in Richtung Stadtzentrum in Betrieb gegangen. Die zweite muss leider noch einmal umgetauscht werden, weil sie nicht einwandfrei funktionierte. Sie wird dann in Kürze am Orteingang aus Richtung Wildenthal installiert. Die Messergebnisse sind gut sichtbar und die die meisten Autofahrer halten sich auch bereits an die vorgegebene Geschwindigkeit. Einige Unbelehrbare gibt es leider immer, wie die einige Minuten Beobachtens schon zeigten. 57 bzw. 59 km/h an einer Stelle, wo es Ein- und Ausfahrten gibt und Fußgänger die Straße überqueren. Vielleicht tritt hier der Lerneffekt erst später ein. Die Anschaffung der beiden Geräte erfolgte über die Stadt Eibenstock, die diese dann auch unterhält und wartet. Die Anzeige an der Karlsbader Straße hat Stadtrat Henrik Roßbach gespendet. Die Anlage an der Schneeberger Straße wird über die Spenden, die im Rahmen des Aufrufs bei der Bürgerstiftung eingegangen sind, finanziert. Den Spendern und der Bürgerstiftung für die Unterstützung sei hierfür auf das Herzlichste gedankt.



Die Redaktion



■ Baustelle Hüblerweg auf gutem Weg

Die wohl schwierigste Straßenbaustelle des gesamten Gemeindeterritoriums bisher stellt der Neubau des Hüblerweges im Ortsteil Eibenstock dar. Nachdem im vergangenen Jahr ja bereits mit der Verlegung der Abwasserleitungen für die Anwohner eine sehr große Herausforderung für die Zuwegung ihrer Grundstücke bestanden hat, stellen die nun begonnenen Straßenbaumaßnahmen eine nicht geringere Belastung dar. Die Bauarbeiten kommen gut voran, wenngleich es auch aufgrund der Witterung immer wieder zu Verzögerungen im Bauablauf kam. Mittlerweile sind die Stützmauern sowohl hangseitig als auch talseitig für den Wendepunkt auf der Höhe der Badtreppen fertiggestellt. Diese Stützmauern sind aus Betonelementen bzw. auch durch Schalungsbeton errichtet worden, um die notwendige Stabilität zu erzeugen. Die Baufirma arbeitet sich nunmehr von dort aus nach oben in Richtung Einmündung Siedlung des Friedens Schritt für Schritt vor. Hier gilt es immer wieder, auch die Anwohnerinteressen zu berücksichtigen, was natürlich zu einer Verlangsamung des Baufortschritts führt. Parallel müssen im Zuge des Unterbaus der Straße auch die Kabelverlegungen für alle Medien mit erfolgen. Der ursprünglich geplante Termin für die Schwarzdecke Ende September 2025 wird voraussichtlich nicht zu halten sein. Im Moment wird davon ausgegangen, dass der Schwarzdeckeneinbau Ende Oktober 2025 erfolgen wird. Der Baufirma kann die Stadt bescheinigen, dass sie sehr gut auf die Anwohnersituation eingeht und sich im Bauablauf den schwierigen Gegebenheiten anpasst. Für die Stadt selbst entstehen immer wieder aufgrund unvorhergesehener Probleme zusätzliche Kosten, die sie aus ihrem eigenen Budget finanzieren muss, da die Förderung über das Regionalbudget des Landkreises als Festbetragsförderung limitiert bleibt. Die Stadt geht davon aus, dass die wesentlichen Arbeiten zum Straßenbau bis Ende des Jahres abgeschlossen sein werden.

Die Redaktion



Der Wendebereich ist mittlerweile durch die Stützelemente so stabilisiert worden, sodass nunmehr hier auch die Straßenaufbauarbeiten beginnen können.



Neben den Arbeiten am Straßenplanum erfolgt auch die Verlegung der Kabel in den dafür vorgesehenen Trassen. (Fotos: SV)

■ Achtung!

Am 10. September sind die Stadtverwaltung, das Schatzhaus Erzgebirge und das Tourist-Service-Center aus innerbetrieblichen Gründen geschlossen.

Eibenstock

De Pfaarle ham uns gezugn

Wie immer bei de Kramserfahrtn: Wu kennn mir nu emol hiefahrn? Rund im ne Garschtnberg? Na, do warn mir schu öfters, des fällt aus. Aber nu wuhie – is derf net ze weit sei, is söll durch unnern schen Wald gieh, vielleicht gibt's aa wos ze saah unnerwags?



När 5 Minutn später als gedacht hat uns am See ubn dor Chef vu de Uhlmann empfang. Dor Stefan hat uns allis vom grußn See sehr gut dorklärt. Un noocherts isser mit uns wetter gange in Richtung vun Baampfod.

Un alle sei hinnerharmarschiert – ganz tapfer un

Also, erscht mol Aafang Juni mit ne Witschers Karsten des Ganze belatschn.

Un do is dor Groschn gefalln: Wie wärs dä, wenn mir ne 2-Stundn-Tuur durch ne Wald bis zen neie Seedorf bei de Uhlmanns machn! Des ham unnere Leit noch net gesaah, des kennt mor uns zeign lessn. Rickzu ieber ne Winkl bis zen Ruff wagn ne Obndbrutassn. Also, schnell ne List geschriebn un ze de Hutznobnde in Juni un Juli mitgenomme, des alle siech eitrogn sölln, die mitfahrn.

Un schu warn mor ieber 55 Leit un e paar annere Eimstöcker wollten gern aa noch mit. Wieder zen Karsten: Mir brauchn in 4. grußn Wogn, sinst bringe mor die net alle fort. Dor Karstn hat siech ieberleecht, entweder in Wernesgriener Wogn oder vielleicht en vu Ritterschgrie harhuln. Aber des is aufwendich un des ging dann in dor Absproch swiesu net auf. Also ieberlegn: när Mitglieder fahrn mit, e paar Wacklkandidatn frägn, öb se nu mit wölln oder net, die Spätaamalder osogn, wagn krank kaa ja aa noch aaner ausfalln.

Un siehe do: zen Schluß warn mor 51 un do ham de Witscher-Wägn gepaßt! Total pinktlich warn alle zur Stell... halt, do fahlt doch unner Annita!

Die war schu im vorign Gahr weng spät komme! Mir sölltn aber lus, wagn de Zeitn eihalt. Aaruf bei dor Annita: „Ach, is des schu heit, des hob iech vorgassn, nu do fahrt ihr halt uhne mieh!“

Un lus gings: Dor Hauptstroß naus bis zur Waldschänk – zen Grausn for de Autofahrer, die uns hinnerhargeduckt kame, bis se uns anner gutn Stell endlich ieberhuln konntn. Dann gings neine Wald, de Pfaarle hattn ganz schie ze würgn mit uns un ham mächtig geschwitz. Ab un zu gobs desserwagn ne kurze Rast, e paar sei aa mol kurz neine Wald entwischt. Is gob of alle Wägn ewos, aber aa genuch ze trinkn un alle hattn gute Laune un viel Spaß.

vorsichtig ieber den huchn Gang, beluht mit dor schennstn Aussicht of unner Eimstock. Wetter gings dann an den klenn Spielsee, wu mor allerhand Spielerein hat.

E paar ham des aa gelei ausprobiert un dodorbei is unner Karin bein balangsiern mit enn Baa neine Wasser gerutscht, do war se halt eweng nass!

Dor Uhlmann-Chef hat uns allis akribisch dorklärt. Dodorfier möchtn mir uns ganz harzlich bedankn! War wollt, kunnt aa noch ewos trinkn do ubn. Kurz nooch Sieme gings dann aber hurtich wieder nunner ieber ne Winkl un wieder in Barg ieber de Südstroß nauf bis zen Feldschlessl. Dor Ruff hat wie ausgemacht extra for uns in halbn Gartn reserviert. Alle hattn in gutn Platz un konntn noch bis gut nooch Zahne Assn un trinkn. Jeder war ugeheier zefriedn mit den schenn Kramserausflug.

Un iech salber aa, des allis su gut un reibingslus gelunge is, do hat siech dor Aufwand voll geluht.

Besten Dank aa an de Witschers un ihre Kutscher, die uns ganz sicher durch die Waldweg gefahrn ham.

Nu dann bis zur nächstn Kramserfahrt im August 2026!

Blebt alle gesund un guter Hoffning, eier Schmidti vun Haamitvoren.

Noch eine Frage hätte ich einmal in normalem Hochdeutsch:

Mir haben einige Eibenstocker und auch auswärtige Erzgebirger gesagt, sie sprechen zwar unser erzgebirgisch jeden Tag, aber lesen... nein, nie!

Nun frage ich mich, sollen wir unsere Artikel nun weiter in erzgebirgischen Dialekt oder in Hochdeutsch schreiben oder gar in beiden Varianten anbieten?

Wer etwas dazu sagen möchte, der kann sich bei uns per mail über info@heimatverein-eibenstock gern mal melden.



Eibenstock

Spannendes Weltall-Abenteuer für die Vorschulkinder des Ev.-Luth. Kindergartens Eibenstock

In unserem Kindergarten durften die Vorschulkinder in den vergangenen Wochen ein faszinierendes Projekt rund ums Weltall erleben. Unter dem Motto „Das Weltall – Sterne, Planeten und mehr“ tauchten die Kinder spielerisch in die unendlichen Weiten des Universums ein und lernten die wichtigsten Himmelskörper kennen. Das Projekt begann mit einer inspirierenden Geschichte aus der Bibel über Abraham, der von Gott eine unzählbare Nachkommenschaft – vergleichbar mit den Sternen am Himmel – verheißen bekam. Diese Geschichte bildete den Einstieg in die spannende Reise durch das Weltall.

Im Verlauf des Projekts beschäftigten sich die Kinder intensiv mit Sternen und Sternbildern. Sie gestalteten schöne Kunstwerke, darunter den kleinen Wagen aus ausgestanzten Sternen und ein Bild aus Salzteig. Außerdem konnten sie ihre eigenen Sternbilder aus Salzteig kreieren, was die Kreativität der Kinder förderte.

Ein weiterer Höhepunkt war die Einführung in das Thema Sonne. Die Kinder hörten eine Andacht mit dem Titel „Jesus strahlt in unser Leben“ und erfuhren interessante Fakten über die Sonne.

Das Sonnensystem wurde in den folgenden Wochen detailliert erkundet. Die Kinder malten die Planeten mit Pinsel und Farben, lernten nacheinander Planeten und die Zwergplaneten kennen. Verschiedene Medien und Aktivitäten machten das Thema lebendig und verständlich. Mit viel Spaß lernten die Kinder ein Planetenlied, was sie immer wieder gerne sangen.

Natürlich durfte auch das Thema Kometen, Asteroiden und Raketen nicht fehlen. Die Kinder bastelten eigene Raketen aus Holz, die sie bemalten und verzieren. Ein spannendes Experiment mit Kaugummi und Cola zeigte, wie der Antrieb einer Rakete funktionieren könnte. Zudem gestalteten sie Bastelarbeiten, um die Reise einer Rakete ins Weltall greifbar zu machen.

Ein Kurzfilm über Astronauten und ihre Flüge ins All war sowohl für die Kinder als auch für die Erzieher sehr interessant. Eine entspannende Traumreise ins Weltall rundete das Projekt ab, bei der die Kinder sich vorstellen konnten, wie sie im All unterwegs sind, Sterne berühren und neue Wel-



ten entdecken.

Ein besonderes Highlight war ein Besuch im Planetarium und der Sternwarte in Schneeberg. Dort erhielten die Kinder durch einen animierten Film Einblicke in das Sonnensystem mit dessen Planeten und anschließend wurden uns in der Kuppel verschiedene Sternbilder gezeigt. Somit konnten die Kinder ihr Wissen auffrischen. Der Mitarbeiter des Planetariums zeigte uns in der Sternwarte ein Experiment mit dem Teleskop und der Sonne. Die Kinder konnten dann selbst einen Blick in das Teleskop werfen und dadurch die Sonne beobachten.

Dieses Projekt hat die Neugier, Fantasie und das Verständnis für das Universum auf kindgerechte Weise gefördert. Die Kinder konnten das Weltall spielerisch, kreativ und mit allen Sinnen erfassen.



Am 20. Juni 2025 erlebten die Kinder des Kindergartens den krönenden Abschluss des Projektes und ihrer Kindergartenzeit. Der Tag stand ganz im Zeichen des Weltalls und dessen Entdeckung – ein Erlebnis, das die kleinen Astronauten so schnell nicht vergessen werden. Der spannende Tag begann mit einer faszinierenden Geschichte: Ein Astronaut hatte den Kindern eine Nachricht geschickt, in der er sie auf eine Mission ins Weltall einlud. Gemeinsam machten sie sich auf den Weg durch das „Wilde Erzgebirge“, um verschiedene Aufgaben an Planetenstationen zu meistern. Sie suchten unter anderem einen Stern im Bach und vorgegebene Gegenstände und bauten eine Rakete aus Naturmaterialien. Bei den Aufgaben mussten sie Wissen, Mut und Teamgeist beweisen, um alle Herausforderungen zu bewältigen.



Am Ende des Abenteuers trafen die Kinder den echten Astronauten am Blauenthaler Wasserfall. Er überreichte ihnen eine Zeitkapsel mit einer Überraschung – ein besonderes Andenken an den Tag. Nach einem aufregenden Quiz, bei dem die kleinen Astronauten

ihr Wissen über das Weltall unter Beweis stellten, genossen alle ein leckeres Abendessen, das ganz im Thema des Weltalls stand. Der Abend wurde im Kindergarten mit einem Kinoabend abgerundet, bei dem die Kinder einen Film schauen und Popcorn essen durften. Übernachtet wurde im Kindergarten, was den Tag zu etwas ganz Besonderem machte.

Am nächsten Morgen gab es ein gemeinsames Frühstück mit den Eltern, bei dem die Kinder stolz von ihrem Abenteuer erzählten. Der festliche Rahmen, mit einer Andacht und anschließender Einsegnung von und durch Pfarrer Liebscher und das Überreichen ihrer Kindergartenmappen, machten auch diesen Tag unvergesslich.

Ein großes Dankeschön an alle, die dieses Abenteuer möglich gemacht haben!

Alle Mitarbeiter des Evangelisch-Lutherischen Kindergartens wünschen den Schulanfängern alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen für den Schulanfang und ihre Schulzeit.



Eibenstock

■ **Hinweis**

Ab 21.08.2025 wird jeden Donnerstag von 8 bis 14 Uhr auf dem Marktplatz ein Obsthändler sein (Gemüse, Obst und Spreewälder Gurken).

■ **Schulanmeldung 2026/2027**

Sehr geehrte Eltern,

alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2026 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind von ihren Erziehungsberechtigten zum Schulbesuch in der für sie zuständigen Grundschule anzumelden.



■ **Anmeldung:**

Dienstag, 26.08.2025, 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch, 27.08.2025, 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

■ **Folgende Unterlagen sind mitzubringen:**

- Geburtsurkunde des anzumeldenden Kindes
- Personalausweis des/der Erziehungsberechtigten
- Sorgerechtsnachweis bei getrennt lebenden Erziehungsberechtigten
- Vollmacht bei sorgeberechtigten Eltern, welche nicht im selben Haushalt leben bzw. beide Eltern müssen die Anmeldung unterschreiben
- Erklärung zum gemeinsamen Sorgerecht bei nicht verheirateten Eltern

Am Tag der Anmeldung ist die Teilnahme des Kindes nicht erforderlich. Weitere Auskünfte erteilt die Grundschule „Clara Angermann“ Eibenstock, zu erreichen unter der Telefonnummer: 03 77 52 20 28.

■ **Es war einmal....**

So beginnen viele der Märchen, die kleine und große Besucher in Eibenstock auf dem Märchenrundweg entdecken können. Die meisten der Märchen sind uns Erwachsenen noch bruchstückhaft im Gedächtnis, aber wie war das nochmal mit dem „Tapferen Schneiderlein“ oder „Brüderchen und Schwesterchen“?



Eine kleine, aber feine Neuerung schafft ab sofort bei Wissenslücken Abhilfe: Die Märchenhäuschen und einige der Märchen-Holzstatuen bekommen kleine Schilder mit einem QR-Code. Hier sind die Märchen als Hörbuchfassung und zum Download als PDF hinterlegt. So kann man vor Ort das Märchen bei einer Pause auf der Bank mit dem Handy anhören oder nachlesen.

Viel Spaß beim gemeinsamen Ausprobieren wünscht das Team des Tourist-Service-Center

■ **Weihnachtsbäume gesucht**

Für Weihnachten 2025 sucht die Stadt Eibenstock wieder **Weihnachtsbäume für die öffentlichen Plätze** in Eibenstock, Sosa und Carlsfeld. Sollten Sie einen Baum auf Ihrem Grundstück haben, der Ihnen über den Kopf gewachsen ist und weichen muss, bitte melden Sie sich beim Bauhof Eibenstock unter 037752 57-134.



Herr Richter vereinbart dann mit Ihnen einen Besichtigungstermin und bespricht alles Weitere.

■ **Skatabend des SC Stützengrün e.V.**

- **25.08. Skatabend des SC Stützengrün e.V.**
Eibenstock, ehemaligen Gaststätte Keller, Otto-Findeisen-Str. 15, Beginn: 18:00 Uhr

Sosa

■ **Schulanmeldung für das Schuljahr 2026/2027 in der Grundschule Sosa**

Schulpflichtig werden alle Kinder, die im Zeitraum vom **1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020** geboren wurden. Diese Kinder sind von ihren Erziehungsberechtigten in der Grundschule Sosa anzumelden.

Zur Anmeldung sind mitzubringen

- **Geburtsurkunde** des anzumeldenden Kindes
- **Personalausweis** des/ der Erziehungsberechtigten
- **Sorgerechtsnachweis** bei getrenntlebenden Erziehungsberechtigten
- **Vollmacht** bei sorgeberechtigten Eltern, welche nicht im selben Haushalt leben
- **Impfweis** des anzumeldenden Kindes, für den Nachweis zum Masernschutz bzw. einer Kontraindikation auf Grundlage §20 Abs.9 Infektionsschutzgesetz

■ **Anmeldetermin:**

Montag, 1. September 2025, von 08:00 bis 16:00 Uhr in der Grundschule Sosa.

M. Strauß
Schulleiterin der GS Sosa



Sosa

■ Schule ist mehr!

Mit diesem Motto begrüßte die Grundschule Sosa ihre neuen Schulanfänger. Um 14 Uhr versammelten sich Kinder, Eltern, Großeltern und Lehrkräfte in der feierlich geschmückten Sporthalle, um die Einschulung der neuen Schulanfänger zu feiern.

Zur Begrüßung der Neuankömmlinge hatten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 2 bis 4 mit ihren Lehrerinnen ein liebevoll vorbereitetes Programm auf die Beine gestellt. Die Kinder unserer Schule schlüpften in die Rollen von Bibi, Tina, Alex und Freddy und ließen die Schulanfänger und Gäste an einem ganz besonderen Schlossfest teilhaben. Mit viel Begeisterung, Spielfreude und Kreativität sorgten sie für gute Laune und zauberten den Gästen ein Lächeln ins Gesicht – eine wirklich großartige Leistung!

Im Anschluss erfolgte der lang ersehnte Höhepunkt: Die Kinder bekamen ihre schön geschmückten Zuckertüten und beginnen somit einen neuen und aufregenden Lebensabschnitt.

Wir wünschen allen Schulanfängern einen erfolgreichen und fröhlichen Start in ihre Schulzeit!



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, den Programmkindern sowie allen Lehrkräften. Des Weiteren bedanken wir uns bei unserem DJ für die schöne musikalische Umrahmung, bei der Oberschule Eibenstock für die Leihgabe der Headsets, der Stadtverwaltung Eibenstock insbesondere dem Bauhof für das Einrichten der Halle.

Das Team der Grundschule Sosa

Fotos: studio2media



■ 2. Waldtag West erzgebirge in Sosa

Nicht mehr lange, dann steht der zweite Waldtag West erzgebirge bevor! Markiert euch den **13. September** schon mal im Kalender und freut euch auf einen bunten Tag in der Erlebnisköhlerei Sosa und drum herum.

Wieder sind Akteure aus den verschiedensten Bereichen dabei:

- Forst
- Wirtschaft
- Tourismus
- Naturschutz
- uvm.

Ganz egal, ob ihr euer Wissen erweitern, netzwerken, handwerklich aktiv werden oder einfach nur ein wenig schlendern wollt... JEDE(R) kommt auf seine Kosten.

Der Eintritt ist natürlich wieder frei.
Weitere Infos folgen bald.

Das LEADER West erzgebirge-Team

WE Zukunft West erzgebirge e.V.

Carlsfeld

**Konzert Projektchor
und Bandonionverein
Carlsfeld**

**06. September 2025 um 17 Uhr
Trinitatis-Kirche Carlsfeld**

**25. Oktober 2025 um 17 Uhr
Martin-Luther-Kirche Schönheide**

Carlsfeld

■ Bandonionfestival

Die Karten für das Bandonionfestival vom **03. bis 05.10.2025** können über den Onlinekartenverkauf auf www.kulturzentrum-eibenstock.de/onlineshop bestellt werden.

Alternativ sind die Tickets gegen Barzahlung auch im Tourist-Service-Center Eibenstock, der Touristinformation Carlsfeld (**nur Barzahlung**) und im REGINE-Laden Eibenstock (hier auch Kartenzahlung) zu den jeweiligen Öffnungszeiten erhältlich. Vorbestellungen oder Reservierungen sind nicht möglich.



Bandonionfestival
31. Auflage Carlsfeld

Freitag 03.10.25
St. Trinitatiskirche Carlsfeld, ab 18.00 Uhr
• Karin Eckstein
• Duo Leuschner
• Bandonionverein Carlsfeld e.V.

Samstag 04.10.25
Bürgerhaus Grüner Baum Carlsfeld, ab 17.00 Uhr
• Bandoneon Orchester Neustadt/ Coburg
• TomiTomiTango „Tomi Lebrero & Tomi Mutio“ Argentinien
• Tango Quartett Leipzig
• MS Rühl „der Kopf von Ungelenk“
• Melancolibirs „Josef Fürpaß & Lothar Lässer“ Österreich
• Bandonionverein Carlsfeld

Sonntag 05.10.25
Bürgerhaus Grüner Baum Carlsfeld, ab 10.30 Uhr
• Bandonionorchester Dresden
• Bandonionverein Carlsfeld „Kinder“
• Mariano Godoy Bandoneon&Bandolice
• Konzertina Duo Löschner
• TomiTomiTango „Tomi Lebrero & Tomi Mutio“

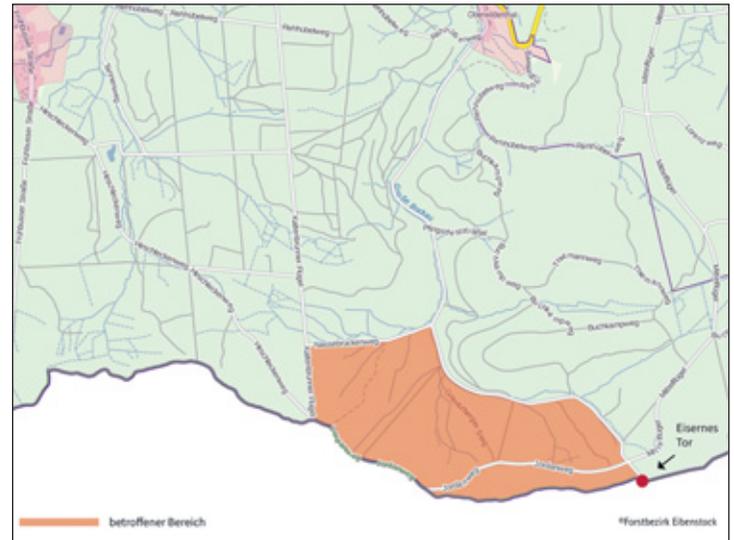
Einlass eine Stunde vorher.
Kartenvorverkauf: Touristeninformation Eibenstock, Touristeninformation Carlsfeld, Regionalladen REGINE Eibenstock
Online Vorverkauf: www.bandonionverein-carlsfeld.de und www.kulturzentrum-eibenstock.de

entieren und gegebenenfalls eigenständig eine alternative Route zu wählen.

Da wir wissen, dass es sich um eine stark touristisch genutzte Region handelt, bemühen wir uns, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Wir danken allen Gästen und Einheimischen für ihr Verständnis und ihre Rücksichtnahme während der Arbeiten. Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung. Beste Grüße

Sylvia Jobst-Hain, Sachbearbeiterin Öffentlichkeitsarbeit

Betroffenes Gebiet:



■ Temporäre Sperrungen an der Kammloipe

Punktuelle Einschränkungen für etwa 3 Wochen – bitte Sperrhinweise beachten

Der Forstbezirk Eibenstock führt in den kommenden drei Wochen an der Kammloipe rund um das „Eiserne Tor“ Holzeinschlagsarbeiten durch.

Während dieser Zeit kann es in einzelnen Abschnitten zu Sperrungen kommen. Die betroffenen Bereiche sind vor Ort klar gekennzeichnet. Wir bitten alle Besucher – ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad – die Hinweisschilder zu beachten.

Eine feste Umleitung ist aufgrund der fortlaufenden Arbeiten leider nicht möglich. Wir empfehlen daher, sich an den Sperrhinweisen zu ori-

Sachsenforst | Forstbezirk Eibenstock

! WEGESPERRUNG
im Bereich der Talsperre Carlsfeld
01.08.2025 - 30.11.2025

Aufgrund von Holzernthemaßnahmen kommt es im Zeitraum vom **01.08.2025 bis 30.11.2025** zu Einschränkungen bei der Nutzung von Waldwegen im Bereich der Talsperre Carlsfeld.



Voll gesperrt ist in diesem Zeitraum der **Sachsenberger Weg** östlich der Talsperre (siehe rote Linie in der Karte). Eine Umleitung führt über die Talsperrenmauer, weiter über den Teichhäuselweg und den Saueracker Steig zurück zur Frühbusser Straße/ Flößweg (siehe gelbe Linie in der Karte).

Wir bitten um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen. Bitte nutzen Sie während der Sperrung ausschließlich die Alternativroute.

— gesperrter Wegeabschnitt
— Umleitung

Veranstaltungen

August/September 2025

23.08.2025 Sommerfest des Kleingartenvereins an der Vodelstraße

Eibenstock, Vereinshaus, Beginn 10 Uhr mit Frühschoppen, Ende gegen 24 Uhr mit Tanz

23.-24.08.2025 Weinwanderung

Schönheide, Start am 23.8: am Rathaus bis Stadion, Beginn: 12:00 Uhr
24.08. Frühschoppen im Hotel Carola ab 10:00 Uhr

25.08.2025 Skatabend des SC Stützengrün e.V.

Eibenstock, ehemaligen Gaststätte Keller, Otto-Findeisen-Str. 15, Beginn: 18:00 Uhr

27.08.2025 Seniorennachmittag mit der Diakonie

Eibenstock, Kulturzentrum „Glück Auf“, ab 14:30 Uhr



29.08.2025 Hoffest für „Clara!“

Eibenstock, Kulturzentrum „Glück Auf“, ab 18:00 Uhr

30.08.2025 Frauenfrühstück der ev. Allianz Schönheide

Schönheide, **Achtung Neuer Veranstaltungsort!** Landesk. Gemeinschaft, Obere Str. 78, Beginn 9:00 Uhr

31.08.2025 Allianz-Freiluftgottesdienst

Auersberg, Beginn: 10:00 Uhr

03.09.2025 Seniorennachmittag der Diakonie

Eibenstock, Kulturzentrum, Beginn 14:30 Uhr

04.09.2025 Präventionsveranstaltung der Polizei zum Thema „Schockanrufe“

Carlsfeld, Altes Pfarramt Carlsfelder Hauptstr. 64, Beginn: 14:00 Uhr

05.09.2025 Einweihung Kulturbahnhof Schönheide Ost

Schönheide, Beginn 14:30 Uhr



05.09.-07.09.2025 Kirmes in Carlsfeld

Carlsfeld, Beginn Freitag ab 18:00 Uhr, Programm unter: www.carlsfeld.com/veranstaltungen



06.09.2025 Erste-Hilfe-Kurs

Eibenstock, Kulturzentrum „Glück Auf“, Anmeldung unter: <https://lebenretten-leichtgemacht.de/>

06.09.2025 Tierheimfest des Tierschutzvereins Aue-Schwarzenberg

Bockau, Tierheim, Muldenhäuser 7, ab 11:30 Uhr

06.09.2025 Numismatische Tauschveranstaltung

Eibenstock, Funke-Stickerei, Beginn: 9:00 Uhr



06.09.2025 25 Jahre Maffay-Showband

Sosa, Erlebnisköhlerei, Beginn 20:00 Uhr, Tickets Bestellshop Vogel oder www.miriquidi-shop.de



06.09. – 07.09.2025 Dampfbahnwochenende Wilkau Haßlau-Carlsfeld

verschiedene Orte, Programm unter: www.dampfbahnroute.de

07.09.2025 Oldtimertreffen

Schönheide, Heimatmuseum Hauptstraße, Beginn 13:00 Uhr

09.09.2025 Blutspendeaktion des DRK

Eibenstock, Kulturzentrum ab 14:30 Uhr, Termine unter: <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>



14.09.2025 15. Hospizlauf der Kliniken Erlabrunn

Erlabrunn, Klinikgelände, Beginn 10:00 Uhr

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, Änderungen vorbehalten.

■ Veranstaltungsmeldung

Am **Sonnabend, dem 06.09.2025** findet von 9:00 bis gegen 12:00 Uhr in der Funke-Stickerei-GmbH in Eibenstock (direkt hinter dem Stickerreimuseum/Schatzhaus Erzgebirge) der nächste Großtausch für alle Freunde geprägten Metalls statt.

Eingeladen sind vor allem die Sammler von Münzen, Medaillen, Abzeichen, Orden und Ehrenzeichen, aber auch die Liebhaber von Geldscheinen, Ansichtskarten und heimat-geschichtlichen Dokumenten sind herzlich willkommen.

Neben dem Tausch sind natürlich Möglichkeiten zum Kauf bzw. Verkauf von Sammlungen und Einzelstücken vorhanden. Beratung, Münzbestimmung und Werteinschätzung wird ebenfalls durchgeführt.

Diese Veranstaltung ist sicherlich eine gute Gelegenheit, die attraktiven Ausstellungen im „Schatzhaus Erzgebirge“ in Eibenstock wieder einmal mit der Familie zu besichtigen.

Auch ein Besuch im Werksverkauf im Hause kann sich lohnen.

Lothar Pfüller, Vorsitzender

6. WEINWANDERUNG IN SCHÖNHEIDE

23. - 24. August 2025

Beginn 12:00 Uhr am Rathaus

WEINE DIE SIE PROBIEREN SOLLTEN
mit ausgewählten Weinen
von den Weingütern:

Klaus Hiltz
Felsengartenkellerei Besigheim
Altes Landhaus
Goeres
Andreas Diemer

Weintaxi
0177 72 565 18



REITANLAGE EIBENSTOCK

Kinder- und Familienfest

30. AUGUST 2025

AB 11 UHR

Veranstaltungen

Kirmes in Carlsfeld

05.09. - 07.09.2025

Bierzelt direkt am Fußballplatz (Schnorrweg)

Freitag

- 18:00 Uhr **Eröffnung Festzelt** mit dem Bandonion Orchester Carlsfeld
Fass Anstich mit Ohm und Pastor... gegen 19:30 Uhr
- 20:00 Uhr **Pro Musicum Oldies Rock und Country Party Band** spielt auf

Samstag

- 14:00 Uhr **Fussball Turnier**
- 17:00 Uhr **Kirmes Konzert** in der Trinitatiskirche mit dem Projektchor und dem Bandonionverein Carlsfeld e.V.
- 20:00 Uhr **Prinzenberger Attacke** „Die Prinzenberger, live“

Sonntag

- 10:15 Uhr **Festgottesdienst** in der Trinitatiskirche
- 15:00 Uhr **Horalka Blasmusik** aus Böhmen
- 15:00 Uhr **Kinderfest** auf dem Sportplatz

PRINZENBERGER

HORALKA
KRASLICE

Sa / So: Kremserfahrten, Führungen Trinitatiskirche und Hammerherrenhaus, Festzelt und durchgängig musikalisch umrahmter Imbissbetrieb, Für Versorgung ist bestens gesorgt! Imbissbetrieb mit gutem Essen vom Grill, aus der Pfanne und dem Meer, Kaffee Kuchen & Eis! Spaß und Unterhaltung! Dampflokbetrieb am historischen Bahnhof

Tierheimfest 2025



Vortrag
11:30 Uhr
"Verhalten unserer Katzen"
Einblick in das Wesen und Verhalten unserer Samtpfoten

Essen und Trinken
Kuchenbasar
Leckeres vom Grill
Getränkestand

Buntes Kinderprogramm
Kinderschminken
Kinderbasteln
Bogenschießen
Glücksrad

Infostand
Initiative
Sächsische
Katzenschutzverordnung

Sa, 06. September 2025
Ab 10 Uhr im Tierheim Bockau
Muldenhäuser 7, 08324 Bockau

Tierschutzverein Aue-Schwarzenberg und Umgebung e.V.

Bürstenfest 2025

6. bis 7. September



Fahrten mit der Schmalspurbahn

Großer Bürsten- und Souvenirverkauf

Vorführung historisches Bürstenmacherhandwerk

Historische Ausstellung zu 100 Jahre Bürstenfabrik Stützengrün

Werksverkauf

Alle Veranstaltungsorte & -zeiten:



Das ausführliche Programm gibt es unter www.buerstenregion.de

Buntes Programm für Klein & Groß

Ausstellung Heimatmuseum Schönheide Oldtimertreff

Verkauf im Modell-Shop der Firma Busch Schönheide








Informationsgemeinschaft „Rund um den Kuhlberg“ e.V., Kuhlstraße 12, 08328 Stützengrün

Veranstaltungen



Der Berg ruft!

Auf zum Schneehübel
am Sonntag, den **14.09.2025**
Treffpunkt am Gipfelkreuz: **10.00 Uhr**
anschließend Verköstigung am
BomBARdino auf dem Hirschkopf

Täve Schur, die Radsportlegende, mit dem Oldtimer im Erzgebirge

Am **Freitag, dem 5. September 2025**, verwandelt sich Eibenstock in ein Paradies für Oldtimer-Fans. Die Historic Rallye Erzgebirge macht auf ihrer Fahrt durch das Erzgebirge und Sachsen gleich zweimal Halt in der Stadt.

Ab **13 Uhr** lädt die Firma Bretschneider Verpackungen im Ortsteil Wolfsgrün zu einem kleinen Dorffest ein. Geboten werden ein XXL-Kicker, eine Hüpfburg für die Kinder sowie Leckereien vom Grill mit frischen Salaten. Höhepunkt des Nachmittags ist um **15:30 Uhr** die Wertungsprüfung der Rallye auf dem Firmengelände, bei der die Fahrerinnen und Fahrer ihre historischen Fahrzeuge auf Zeit und Präzision durch den Parcours steuern. **Gegen 14:30 Uhr** macht der Rallye-Tross zunächst zum Kaffeestopp im Q-Stall in Eibenstock Halt. Rund eine Stunde lang können Besucher hier die liebevoll restaurierten Oldtimer aus nächster Nähe bestaunen und mit den Teams ins Gespräch kommen.



Als Ehrengast wird die **DDR-Radsportlegende Gustav Adolf „Täve“ Schur** erwartet, der vielen Sportfreunden bis heute ein Begriff ist.

Weitere Informationen zur Rallye gibt es unter www.historic-rallye-erzgebirge.de oder per E-Mail an info@historic-rallye-erzgebirge.de.

Anzeige(n)



Kulturzentrum „Glück auf!“

Otto-Findeisen-Straße 1



Clara!
Eine Eibenstocker
Legende

Mit
Anna Katharina
Bittermann

Musik
Klaus Frenzel
Libretto
Wolfram Christ

Das Musical zum Clara-Angermann-Jahr 2025

26./27.09.25 und 03./04.10.25 • 19:00 Uhr

28.09.25 und 05.10.25 • 15:00 Uhr








Wissenswertes

Notfellchen

Auch in dieser Ausgabe suchen zwei bezaubernde Katzenmädchen ein gemeinsames Zuhause.



Unsere Geschwisterchen Dajana und Dalia sind kleine Seelchen, die nun endlich bereit sind, gemeinsam in ihr Für-immer-Zuhause in liebevolle Wohnungshaltung zu ziehen.

Die beiden kamen aus einer, leider sehr, schlechten Haltung zu uns. Sie waren verängstigt, viel zu dünn und in einem besorgniserregenden Gesundheitszustand. Besonders Dalia hatte es schwer. Ihre Muskeln waren nicht richtig entwickelt, und sie konnte sich kaum bewegen.

Doch mit viel Geduld, Fürsorge und Liebe auf unserer Pflegestelle, hat sie unglaubliche Fortschritte gemacht. Heute tapst sie durchs Leben und entdeckt neugierig ihre kleine Welt.

Dajana und Dalia sind inzwischen auch mutiger geworden. Sie lassen sich vorsichtig streicheln, spielen und fassen immer mehr Vertrauen zu Menschen. Trotzdem haben sie noch ein Stück Weg vor sich. Sie müssen lernen, dass das Leben voller Wärme, Geborgenheit und Freude sein kann und dass ein Menschenfreund etwas ganz Wunderbares sein kann.

Wir wünschen uns für diese besonderen Fellnasen ein Zuhause, in dem man ihnen Zeit gibt, ihr Herz zu öffnen und sie dafür mit unendlicher Zuneigung belohnt werden.

Wer sich in Dajana und Dalia verliebt hat und ihnen diesen sicheren Hafen schenken möchte, meldet sich bitte telefonisch im Tierheim Bockau.

Gute Nachrichten gibt es von Isa und Ivy, die wir im letzten Heft vorgestellt haben. Sie haben zusammen ein schönes Zuhause gefunden.

Das Tierheim sammelt weiterhin Spenden, um das undichte Dach des Gebäudes zu reparieren. Bitte helfen Sie, wenn Sie können!

Spendenkonto: Erzgebirgssparkasse
BIC: WELADED1STB
IBAN: DE86 870540003820512690

Kontakt: Mobil: 0176 70154496 oder
per Mail an: Tierschutzverein-Aue-SZB@web.de



Aufruf BergbauErbe-Fonds

Der Förderverein Montanregion Erzgebirge e. V. startet den Aufruf zur 4. Ausschüttung aus dem BergbauErbe-Fonds.



Wann: Ab sofort bis 30. September 2025 bewerben.
Wer: Bergbau- und montane Traditionsvereine in der Montanregion Erzgebirge
Wo: Förderverein Montanregion Erzgebirge e. V. Geschäftsstelle
Silbermannstraße 2, 09599 Freiberg
Antragsunterlagen: www.fv-montanregion-erzgebirge.de
E-Mail: kontakt@fv-montanregion-erzgebirge.de
Telefon: 03731 / 39 2455
Vergabe: Die Vergabe der Förderzusage erfolgt am 25.10.2025
→ Details folgen

Aus dem BergbauErbe-Fonds werden Beträge bis 1.000 EUR ohne große bürokratische Hürden bereitgestellt, um:

- Bergbaukultur zu erhalten,
- Ehrenamt zu stärken,
- Bergbautraditionen zu beleben und
- Nachwuchs zu fördern.



Hintergrund: Für die Stärkung des Ehrenamts und die Wahrnehmung des ehrenamtlichen Engagements sind Vereine in der Montanregion Erzgebirge ein wichtiges Fundament, um die bergbauliche Tradition und die bergbauliche Geschichte in der Region zu erhalten. Im Rahmen des LEADER-Kooperationsprojektes „Berggeschrey“ (2019-2022) wurde dafür von unserem Verein der Förderfonds „BergbauErbe“ eingerichtet, aus dem für Vereine kleinere finanzielle Beträge bis max. 1.000 EUR ohne großen bürokratischen Aufwand bereitgestellt werden.

Der Fonds ist dauerhaft angelegt, trägt sich selbst und ist somit auf Spenden angewiesen, weshalb Firmen, Privatpersonen, Institutionen und Bergbauinteressierte angesprochen sind, mit einem finanziellen Beitrag in den Fond die Erhaltung und Entwicklung des montanen Erbes zu unterstützen. Ausschüttungen des Fonds sollen bis zu zweimal jährlich erfolgen. Der Fonds wird durch den Förderverein Montanregion Erzgebirge e.V. geführt und verwaltet.

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Die Firmengeschichte der „Perlen- und Seidenstickerei Ernst Keßler“

Die Historie der Familie Keßler lässt sich bis über 200 Jahre zurückverfolgen. Der im April 1798 in Striesen geborene Adam Gottfried Keßler diente in Dresden als Feldwebel und heiratete 1835 in Zwickau die 17 Jahre jüngere Friederike Caroline Hofmann. Als Amtshauptmann kommt er nach Eibenstock. Während der Ehe werden 12 Kinder geboren, von denen 3 nur kurze Zeit leben. Im Alter von 58 Jahren verstirbt Adam Gottfried als damaliger Wachmeister beim königlichen Landgericht in Eibenstock.

Als drittes Kind kommt am 26.10.1840 Ernst Bernhard Keßler in Eibenstock zur Welt, der schon früh mit künstlerischen Fähigkeiten begabt ist. Er heiratet 1871 Adele Johanne Unger, die Tochter des Fabrikanten Fürchtegott Friedrich Unger.

1872 kauft er das Anwesen Haberleithe 16 in Eibenstock. Hier werden innerhalb von nicht einmal 3 Jahren drei Söhne geboren: Feodor, Moritz und Richard Keßler. Als talentierter Zeichner lieh er sich 5.000 Taler und machte sich selbständig. So gründete er 1881 die Perlen- und Seidenstickerei Ernst Keßler und in der Haberleithe 16 wurden drei Pantographenstickmaschinen angeschafft.

Zu den landwirtschaftlich genutzten Flächen gehörte das Areal von der Haberleithe bis zur Vodelstraße und Gabelsbergerstraße. An letzterer wurde 1905 ein Wohn- und Geschäftshaus gebaut, hier befanden sich das Geschäftskontor und die Verwaltung, die Maschinen blieben in der Haberleithe. Seit 1902 ist Feodor Keßler mit Anna Marie Hochmuth aus Cainsdorf verheiratet und zieht in die neue Villa. Hier werden die Söhne Rudolph und Wilhelm sowie die Tochter Marga geboren. In der Stickereifirma sind Richard als Zeichner, Feodor und Moritz als Kaufleute tätig. Die Geschäfte florieren und 10 Perlensticker arbeiten für das Unternehmen. Die wirtschaftlichen Schwierigkeiten in den 20er Jahren gehen jedoch nicht spurlos vorbei. Eine umfangreiche Warenlieferung nach China ging verloren und ein großer finanzieller Verlust war damit verbunden. Wahrscheinlich werden in dieser Zeit die Grundstücke an der Vodelstraße verkauft, um die finanzielle Lage wieder zu stabilisieren. Im Jahr 1927 wählt Moritz den Freitod, er lebte in der Karlsbader Str. 18. Ob diese Entscheidung mit dem schmerzhaften Warenverlust verbunden war, kann heute nur vermutet werden. Der Vater und Firmengründer Ernst Bernhard war 79jährig bereits im Jahr 1919 hinübergegangen und lebte bis dahin mit seiner Frau in der Haberleithe. Richard Keßler bleibt unverheiratet und- zumindest nach den offiziellen Dokumenten - kinderlos. Er wohnte ebenfalls in der Gabelsberger-



Die Villa in der Gabelsbergerstr. 9 ist heute noch im Familienbesitz

straße 9 und soll bei den Sosaer Heimarbeiterinnen recht beliebt gewesen sein. Die Firma hat die Krise überwunden und erhält 1931 von der IHK eine Glückwunschkunde zum 50jährigen Bestehen. So recht und schlecht kommt sie durch die Kriegsjahre und nach dem Tod von Richard (1941) und Feodor (1946) erben dessen 3 Kinder das Unternehmen. Wilhelm ist seit 1937 mit Hildegard Bauer verheiratet und hat 4 Kinder (Helga, Wilfried, Klaus und Joachim), Rudolph heiratete Margarete Edith Albrecht im Jahr 1938 und sie bekommen einen Sohn namens Ekkehard. Marga ist ebenfalls verheiratet mit dem Pfarrer Anton Pinder und lebt mit ihren 4 Kindern in Limbach-Oberfrohna. Um die Firma weiterführen zu können,

übernimmt meine Großmutter Hildegard Keßler diese mit Kaufvertrag vom 23.4.1946 für 3000 Mark. 1953 musste sie die Abmeldung der Firma im Rathaus unterschreiben, der Grund war wohl, dass sich die Familie gegen die Genossenschaft und Zusammenführung mehrerer Stickereifirmen in Eibenstock entschied. Sie erbt nach dem frühen Tod ihres Mannes 1962 das Wohnhaus, konnte es während der DDR-Zeit in privatem Besitz halten und mit familiären Kräften sanieren.

Die Ackerflächen an der Haberleithe wurden von Rudolph Keßler übernommen und weiter bewirtschaftet. Heute befinden sich hier die Einfamilienhäuser An der Vodelstraße.

Sein Sohn Ekkehard Kessler erlernte den Beruf des Pantographenstickers. Jedoch erkannte sein Lehrmeister die zeichnerischen Talente in ihm. Ekkehard Kessler begann eine neue Lehre zum Musterzeichner und übte diese Tätigkeit bis zur Rente aus. Er arbeitete für die Plauener Spitze und für die Sticktex Eibenstock als Entwerfer und Musterzeichner, später als Textil-Designer freischaffend. Er unterrichtete an der Schneeberger Kunstschule und Berufsschule Eibenstock. In seinem Besitz befindet sich heute noch eine Pantographenstickmaschinen.

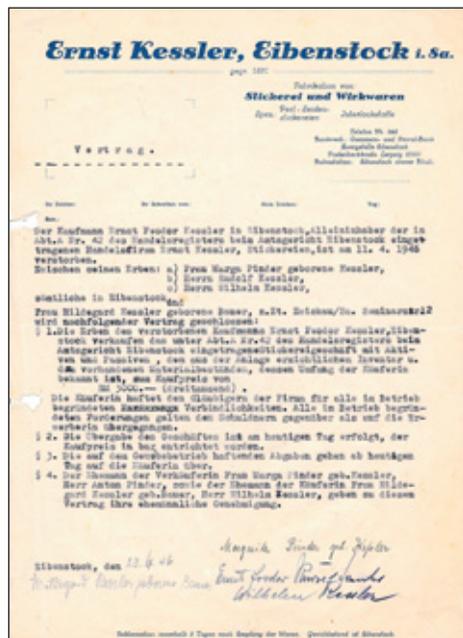
Einige wenige Dokumente sind von der Stickereifirma Ernst Kessler noch vorhanden, wie Briefbögen und Visitenkarten in deutscher und englischer Sprache, ein paar Fotos sowie die Urkunde der IHK, anhand derer die Geschichte nachvollziehbar wurde. Wie in vielen Familien wurden im Laufe der Jahre alte Firmenunterlagen, unbenötigtes Stickerzubehör, Perlen und Pailletten irgendwann entsorgt. Umso wertvoller ist die Wiederbelebung unserer Erinnerungen in diesem historischen Clara-Angermann-Jahr.

Kerstin Schreier geb. Keßler

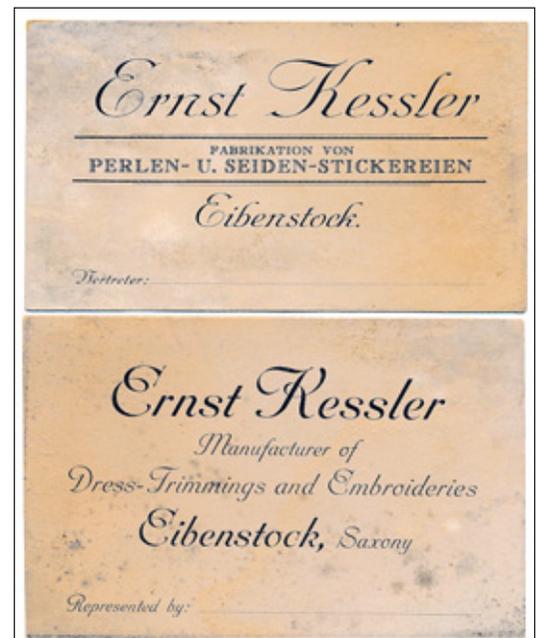
Juli 2025



Urkunde der Industrie- und Handelskammer zum 50-jährigen Firmenjubiläum 1931



Vertrag zur Übergabe der Firma nach dem Tod von Ernst Keßler an seine Erben



Visitenkarten von Ernst Keßler für den deutschen und internationalen Markt

Wissenswertes

STAATSMINISTERIUM FÜR
SOZIALES, GESUNDHEIT UND
GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT

Freistaat
SACHSEN

Weil Sie für andere da sind, sind wir für Sie da!

Machen Sie den ersten Schritt! Informieren, austauschen, Kraft tanken:
Einfach scannen und Pflegeselbsthilfe-Kontaktstelle in Ihrer Nähe finden!

„Mein Sohn ist immer für mich da – gut, dass auch jemand für ihn da ist.“

Schon gewusst? Am 08.09. ist der Tag der pflegenden Angehörigen!

Gutes Leben im Alter

VON MENSCH ZU MENSCH.

■ Aktionstage 10.09. bis 19.09.2025

Selbsthilfe Aue/Zwickau
Pflegeselbsthilfe KPSH ERZ

Orte der Veranstaltungen in Aue-Bad Schlema

1. Selbsthilfekontaktstelle KISS ERZ AUE, Postplatz 2
2. Galerie der anderen Art, Goethestraße 5

Kostenlose Teilnahme

Wichtig! Anmeldung unter:
kurzweg.kiss@buergerhaus-aue.de
oder Tel.: 0159 06755463



Eröffnung 10.09.2025

in der Galerie der anderen Art
Einlass 15:30 Uhr Beginn 16 Uhr
Lasst uns den Nachmittag mit guter Musik (Mario Siegesmund) Leckereien und Trinken sowie schönen Gesprächen genießen.

11.09. bis 19.09. – Fotoausstellung in Galerie der anderen Art

Thema: „LEBENSZEICHEN - Leben zeigen. Ich zeig Dir was, was Du nicht siehst“.

Ein Projekt der „Jungen Selbsthilfe Zwickau“

In über 30 Fotografien zeigen junge Betroffene Ihre "nicht-sichtbaren" Erkrankungen bzw. Beeinträchtigungen und öffnen damit den Blick in deren individuelles Krankheitserleben, tägliche Führung nach Anmeldung möglich.

11.09. bis 19.09. – MACH DICH SCHLAU!

- Vortrag Blutegeltherapie
- Lesungen Bücher, Gedichte
- Vortrag „Untertage Aue-Bad Schlema“
- Vortrag elektronische Patientenakte
- Inforunde mit Pflegeberaterin der AOK
- Schwerhörigenverband
- Blindenverband
- VdK Vortrag sächsische Mobilitätswoche
- Infostand Sucht und Depression
- Senioren- und Behindertenbeauftragte Frau Seidel
- Vorträge ADHS für Eltern und Betroffene
- Aphasie: Info, Vorstellung Sprach-App, Steffen Kindt
- Vortrag, Inforunde Schlafstörung, Schlafapnoe
- Vortrag Schmerz
- SWIDGE Wohnformmöglichkeiten und Hilfsangebote
- Workshop Atmung

Glückwünsche

*Fang nie an aufzuhören,
hör nie auf anzufangen.*
(Cicero)

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag:

■ Eibenstock

23. August	Burkhard Zinner	zum 75. Geburtstag
25. August	Barbara Dittrich	zum 80. Geburtstag
26. August	Sabine Zinner	zum 70. Geburtstag
27. August	Holger Dittrich	zum 80. Geburtstag
28. August	Gunter Zebisch	zum 75. Geburtstag
30. August	Monika Nötzold	zum 70. Geburtstag
31. August	Ernst-Albrecht Mehlitz	zum 80. Geburtstag
01. September	Liselotte Krämer	zum 85. Geburtstag
01. September	Christa Lenhard	zum 75. Geburtstag
02. September	Hans-Jürgen Gläser	zum 85. Geburtstag
04. September	Marita Köhler	zum 70. Geburtstag

■ Sosa

26. August	Helga Hauck	zum 90. Geburtstag
28. August	Hans-Jürgen Laue	zum 70. Geburtstag
29. August	Sonja Graupe	zum 70. Geburtstag

■ Carlsfeld

26. August	Thomas Ehrlich	zum 70. Geburtstag
04. September	Ursula Ebert	zum 85. Geburtstag

■ Information zum Abdruck von Glückwünschen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Gern gratulieren wir unseren Jubilaren zum Geburtstag, respektieren aber auch, wenn Sie dies nicht möchten. Alle, die eine Veröffentlichung **ausdrücklich nicht wünschen** bitten wir, dies bis zum nächsten **Redaktionsschluss am 28. August** dem Einwohnermeldeamt mitzuteilen. Sie können dafür das Widerrufsformular auf unserer Website (unter Bürgerservice/Formulare) nutzen oder eine formlose schriftliche Erklärung abgeben. **Sollten Sie zu einem früheren Zeitpunkt bereits einen Widerspruch übermittelt haben, so ist dies im Melderegister hinterlegt und Sie müssen sich nicht nochmals melden.**

Der Geburtstagszeitraum für die Ausgabe 18/2025 ist vom 06.09.2025 bis 19.09.2025.

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 18/2025 ist am Donnerstag, 28.08.2025 um 12:00 Uhr. Die Ausgabe erscheint am Freitag, dem 05.09.2025.

Beiträge für den Auersbergboten nehmen wir gern zu den Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung, Tourist-Service-Center, per E-Mail an tageblatt@eibenstock.de, Tel. 037752 691788 oder Fax 037752 57-114 entgegen. Anzeigenwünsche bitte direkt an den Riedel-Verlag unter 037208 876211 bzw. per E-Mail an anzeigen@riedel-verlag.de richten.

Bürgerservice

■ Medizinische Bereitschaft

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Für die Orte Eibenstock, OT Carlsfeld, OT Wildenthal, OT Blauenthal, OT Sosa, Schönheide, Hundshübel, Stützengrün und Lichtenau
Der **diensthabende Bereitschaftsarzt**
kann unter Tel.: 116 117 erfragt werden.

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

23./24.08.2025

Praxis Dipl.-Stom. Brigitte Pohlmann
Tel. 03772 22349
Bruno-Dost-Str. 1a
08289 Schneeberg

30./31.08.2025

BAG MU Dr. Karin Jähn, MU Dr. Holger Jähn
Tel. 03772 23049
Markt 18
08289 Schneeberg

■ Apothekenbereitschaft

23./24.08.2025

Galenos-Apotheke
Tel. 037752 4122
Schneeberger Str. 12a
08309 Eibenstock

30./31.08.2025

Auer Stadt-Apotheke
Tel. 03771 51215
Altmarkt 7
08280 Aue

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei der Wahl der Telefonnummer werden Tierhalterinnen und Tierhalter mit der jeweils diensthabenden Tierarztpraxis direkt verbunden. Die Auswahl der Tierarztpraxis wird dabei vom Standort des Anrufenden bestimmt, sodass ein möglichst kurzer Anreiseweg ermöglicht wird., Tierärztlicher Notfalldienst Sachsen (Kleintiere) **01805 843736**

Wichtig: Es fallen Zusatzgebühren und erhöhte Behandlungskosten an, wenn der Notdienst in Anspruch genommen wird.

■ Abholtermine

Alle Behältnisse/Sammelsäcke müssen am Entsorgungstag ab 06:00 Uhr bereitstehen.

■ Hausmüllentsorgung

Eibenstock, Neidhardtsthal

Montag, 25.08.2025

Blauenthal, Carlsfeld, Sosa, Wolfsgrün,

Wildenthal, Sondertour A und B

Dienstag, 02.09.2025

■ Papiertonne

Eibenstock, Carlsfeld, Wildenthal und Sondertour A
(Karlsbader Str. 49, Wiesenweg)

Montag, 15.09.2025

Blauenthal, Neidhardtsthal, Sosa, Wolfsgrün und
Sondertour B (Zimmersacher)

Dienstag, 26.08.2025

Eibenstock, Großwohnanlagen

(Funckstraße, Norma)

Freitag, 22.08. und 05.09.2025

■ Biotonne

Eibenstock und alle Ortsteile

April bis November wöchentlich

Freitag, 22.08.2025 und 29.08.2025

■ Gelber Sack/Gelbe Tonne

Eibenstock, Blauenthal, Neidhardtsthal, Wolfsgrün

Freitag, 22.08.2025 und 05.09.2025

Carlsfeld, Wildenthal, Sosa

Donnerstag, 28.08.2025

■ Wertstoffhof Eibenstock

Schneeberger Straße 23, Tel.: 0160 97242073

Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr, Donnerstag 08:00 bis

12:00 Uhr, Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr

Die Stadt Eibenstock übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit. Es gelten die Entsorgungstermine des Zweckverbands Abfallwirtschaft Südwestsachsen unter www.za-sws.de. Änderungen vorbehalten.

■ Wichtige Rufnummern

■ Rettungsleitstelle: Notruf 112

0371 19222, Fax: 0371 215764

■ Stadtverwaltung Eibenstock:

037752 57-0

■ LRA Erzgebirgskreis:

03733 830

■ Polizei Eibenstock:

037752 559380, Fax: 037752 5593818

jeden 1. Dienstag im Monat

von 16:00 bis 18:00 Uhr

■ Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge:

0371 3870

■ Bürgerpolizistin Katja Hartmann,

Bürgerpolizist Lutz Schüler

Sprechstunde: jeden 1. Dienstag im Monat

von 16:00 bis 18:00 Uhr, Polizeidienststelle

Schönheider Str. 4, Eibenstock

■ Gasversorgung:

0371 414755 o. 451444

■ Erdgasversorgung, Störung:

0800 1111 489 20

■ Energieversorgung, Störung:

01802 040506

■ Mitnetz-Strom

0800 2 305070

■ Wasser/Abwasser:

Wasserwerke West erzgebirge

03774 1440

■ Landestalsperrenverwaltung

Betrieb Zwickauer Mulde/Obere Weiße Elster

037752 5020

(außerhalb der Arbeitszeit) 037752 6297

■ Eltstörungen in Eibenstock inkl. Ortsteile

(außer Sosa)

■ Stadtwerke Schneeberg GmbH

03772 3502-0

■ Freizeiteinrichtungen

■ Stadtbücherei

Dr.-Leidholdt-Straße 2, Eibenstock

Tel. 037752 69845

Dienstag 14:00 bis 17:30 Uhr

Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr und

14:00 bis 17:30 Uhr

Samstag 09:30 bis 12:00 Uhr



■ Schatzhaus Erzgebirge

Bürgermeister-Hesse-Straße 7/9,

Eibenstock

Tel. und Fax 037752 2141

www.schatzhaus-erzgebirge.de

Montag geschlossen

Dienstag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag

und Feiertage 11:00 bis 16:00 Uhr



■ Touristenzentrum

Am Adlerfelsen

Montag bis Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr

Tel. 0172 7536970



■ Allwetterbobbahn

www.wurzelrudi.de

■ Badegärten

Am Bühl 3, Eibenstock

Tel. 037752 5070, www.badegaerten.de



■ Kulturzentrum „Glück auf!“

Otto-Findeisen-Straße 1,

Eibenstock, Tel. 037752 802616

E-Mail: info@kulturzentrum-eibenstock.de

Sprechzeiten:

nach Vereinbarung (bitte auf AB sprechen)

www.kulturzentrum-eibenstock.de



■ All Time Fitness

Gabelsbergerstraße

08309 Eibenstock

Tel. 01749186718

E-Mail: Info@all-time-fitness.de

www.all-time-fitness.de, 24/7 geöffnet



■ Kleiderkammer Eibenstock

Karlsbader Straße 14 (Vereinshaus),

Tel. 037752 558174

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch 14:00 bis 16:00 Uhr

Während des Umbaus keine Abgabe von Spenden möglich.

■ Möbelbörse Eibenstock (Kunsthof)

MöBELBÖRSE

Ludwig-Jahn-Str. 12, 08309 Eibenstock

Tel: 0176 966 344 97, Mo und Fr 14:00 bis 17:00 Uhr

■ Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen

immer am 1. Montag des Monats

findet von 16:30 bis 18:00

Uhr eine telefonische Energiebe-

ratung für Eibenstock statt. Terminvergabe unter Tel

0800-809 802 400 (kostenfrei), 03744-219641 (VZS

Auerbach) oder 037467-20135 (Energieberater)

Änderungen vorbehalten!



Kirchen

■ **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibenstock – Carlsfeld**

Schönheider Straße 11, 08309 Eibenstock
Telefon: 037752 3096, Fax: 037752 53371
www.kirche-eibenstock.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag 13.00 bis 15.00 Uhr

Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr

24. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

Blauenthal

08.30 Uhr Sakramentsgottesdienst

Eibenstock

10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Heiligem Abendmahl im Anschluss gleichzeitig Kindergottesdienst

Carlsfeld

10.15 Uhr Gottesdienst zum 100-jährigen Bestehen der Meth. Kapelle mit anschließendem Kirchenkaffee

31. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

Eibenstock

10.00 Uhr Allianzfreiluftgottesdienst auf dem Auersberg

■ **Landeskirchliche Gemeinschaft Eibenstock**

Gebetskreis, Sonntag, 17.8 und, 24.8.

17.45 Uhr Gemeindehaus

Gemeinschaftsstunde,

Sonntag, 17.8 und, 24.8.

18.30 Uhr Gemeindehaus

Bibelstunde, Dienstag, 19.8.

17.30 Uhr Gemeindehaus

Wir laden herzlich ein.

Ihr Pfarrer Tobias Liebscher

■ **Neuapostolische Kirche Eibenstock**

Gemeindevorsteher Rico Unger

Telefon: 037752 55901

Gartenstraße 6, 08309 Eibenstock

E-Mail: eibenstock@nak-nordost.de

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten ein!

mittwochs 19:30Uhr

sonntags 10:00Uhr

jeden 2. Mittwoch im Monat

16:30Uhr Gottesdienst im Pflegeheim „Tanneneck“ Neidhardstal

■ **Evangelisch-methodistische Kirche Eibenstock**

Kontakt: Pastorin Heidrun Hertig

Telefon: 03771 217614

Gemeinde Eibenstock – Winklerstraße 9 b

Gemeinde Carlsfeld – Talsperrenstraße

■ **Gemeinde Eibenstock**

SONNTAG, 24. August

10:15 Uhr Festgottesdienst 100 Jahre Kapelle Carlsfeld anschließend Zeit zur Begegnung und Imbiss

Mittwoch, 27. August

14:30 Uhr Treff für Senioren

17:00 Uhr Ökumenischer Arbeitskreis

SONNTAG, 31. August

10:00 Uhr Allianzgottesdienst auf dem Auersberg

■ **Gemeinde Carlsfeld**

SONNTAG, 24. August

10:15 Uhr Festgottesdienst 100 Jahre Kapelle Carlsfeld anschließend Zeit zur Begegnung und Imbiss

Mittwoch, 27. August

14:30 Uhr Treff für Senioren

17:00 Uhr Ökumenischer Arbeitskreis

SONNTAG, 31. August

10:00 Uhr Allianzgottesdienst auf dem Auersberg

Wir laden alle herzlich ein!
Ihre Pastorin Heidrun Hertig

■ **Katholische Pfarrvikarie „St. Joseph“ Eibenstock**

Platz des Friedens 15, 08309 Eibenstock

Donnerstag 09:00 Uhr

Samstag 16:45 Uhr

Am letzten Donnerstag im Monat anschließend Gemeindevormittag

Änderungen, die aktuellen Gottesdienste und zusätzlichen Angebote entnehmen Sie bitte unserer Homepage

www.katholische-pfarrei-mariae-geburt.de

■ **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Elim Eibenstock**

Kulturzentrum „Glück auf!“

Otto-Findeisen-Str. 1, 08309 Eibenstock

Telefon: 037462 177880

Jeden Sonntag

18.00 Uhr Lobpreisabend

Jeden Dienstag

19:30 Uhr zum Bibel- und Gebetsabend

■ **Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sosa lädt ein**

Pfarrplatz 7, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 8296, Fax: 037752 559860

E-Mail: kg.sosa@evlks.de, www.kirche-sosa.de

Sonntag, 24.08.2025

09:30 Uhr Gottesdienst

11:00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 31.08.2025

09:30 Uhr Gottesdienst mit Kindern und Taufgedächtnis

Abendmahl im Anschluss

Zur Bibelstunde:

freitags, jeweils 19:30 Uhr

■ **Landeskirchliche Gemeinschaft Sosa**

Frölichweg 3, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 55767

Sonntag, 24.08.2025

19:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 31.08.2025

14:00 Uhr Kinder- und Gemeinschaftsfest

Montag, 25.08.2025

19:30 Uhr Frauenstunde

dienstags

19:30 Uhr Jugendstunde

mittwochs

19:30 Uhr Bibelstunde

■ **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Sosa (Baptisten)**

Hauptstraße 60, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 8164, www.efg-sosa.de

E-Mail: rena-te-ck@gmx.de

■ **Wir laden herzlich ein:**

Sonntag, 24.08.2025

09:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 31.08.2025

09:30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 28.08.2025

19:30 Uhr Bibelstunde

■ **Evangelisch-Lutherische Freikirche Sosa (Bethlehemskirche) lädt ein**

Am Hänelberg 2, 08309 Eibenstock OT Sosa,

Telefon: 037605 4211

Sonntag, 24.08.2025

11:00 Uhr Gottesdienst mit Christenlehre

Sonntag, 31.08.2025

09:00 Uhr Predigtgottesdienst in Neuwürschnitz

Dienstag, 02.09.2025

19:00 Uhr Bibelstunde

Kirchen

„An(ge)dacht“



Hörensagen

Die Urlaubszeit bietet eine wunderbare Möglichkeit, die Dinge neu zu entdecken, von denen wir glauben, wir würden sie längst kennen.

In Italien merkt man schnell, dass dort nicht nur Pizza und Pasta gegessen wird.

In Schweden gibt es tatsächlich weit mehr als nur Köttbullar. Und die Deutschen, mitunter etwas despektierlich als Krauts bezeichnet, essen eher selten Sauerkraut, obwohl das natürlich sehr lecker ist. Sie merken, ich lege bei meinen Reisen ein deutliches Gewicht auf die Kulinarik. Es ist einfach ein besonderes Vergnügen, ein Land, nicht nur, aber doch mit besonderer Leidenschaft über seine Speisen und Getränke zu erkunden.

Die Erwartungen, zumindest geht es mir oft so, die wir bei unseren Reisen in fremde Länder und Regionen mitbringen, werden fast immer auf den Kopf gestellt.

Und wie ich immer wieder höre, geht es den Besuchern und Gästen bei uns ebenso, wenn sie das Erzgebirge erkunden.

Von Gott wissen wir ja meist auch nur vom Hörensagen. Das ist ja auch sehr praktisch. Solange das so ist, kann ich mir Gott immer so vorstellen, wie ich ihn haben möchte.

Das ändert sich in dem Moment, in dem Gott mir begegnet. Das das möglich ist, dafür sind Mose und Abraham, Jona und Elia, Paulus und Petrus, und später Augustinus, Luther und viele andere Zeugen.

Hiob, der Geplagte, des Alten Testaments, hat das in besonderer Weise ausgedrückt. Am Ende des Hiobbuches sagt er: „**Ich hatte von dir nur vom Hörensagen vernommen; aber nun hat mein Auge dich gesehen.**“

Auch er ist Zeuge, dass Gott uns nahe kommt.

Von Gott zu hören, ist gut.

Aber Gott zu begegnen verändert alles. Gott sei Dank

Ihr Pfarrer Jens Giese

■ Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück

am **30.08.2025** um 09:00 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Schönheide, Obere Straße 78.

(Achtung, Veranstaltungsort wurde geändert!)

Frau Nicola Vollkommer aus Reutlingen, Buchautorin und Referentin spricht zum Thema: „Süß bleiben in einer sauren Umgebung“

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Es laden herzlich ein die Frauen der ev. Allianz Schönheide.

Gott **ER**lebt

Leben ist **MEHR!**

Zelttage in Sosa
mit Lutz Scheufler

→ Ortseingang Sosa, bei »nah & gut«

20.–28.09.2025



Eintritt frei

ALLIANZGOTTESDIENST
AUF DEM AUERSBERG
ZUM CLARA-ANGERMANN-JAHR

AM 31. AUGUST
UM 10:00 UHR

FOTO: J. LEONHARDT

250 CLARA ANGERMANN JAHR
JAHRE GEMEINSCHAFT IN THÜRINGERLAND | 1879-2025

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.